

## **AeroFlow®-Elektroheizung Bedienungsanleitung**

Allgemeine Hinweise	Seite 2
Garantiebedingungen	Seite 2
Anleitung Montage Wandhalterung	Seite 3
Anleitung FlexiSmart-Regler	Seite 4-6

## **AeroFlow® electric heater user manual**

General Information	Page 7
Guarantee conditions	Page 7
Manual on assembly of the wall bracket	Page 8
Manual for FlexiSmart controller	Page 9-11

## **Chauffage électrique AeroFlow® Mode d'emploi**

Remarques générales	Page 12
Conditions de garantie	Page 12
Instructions de montage du support mural	Page 13
Instructions d'utilisation FlexiSmart	Page 14-16

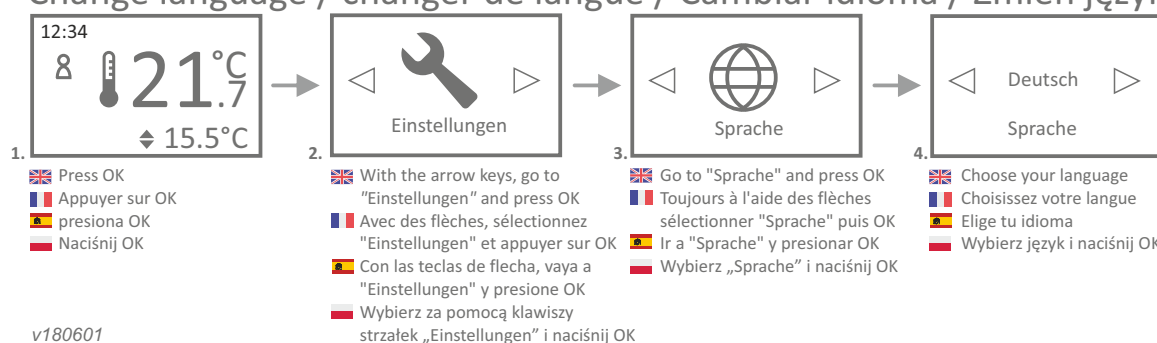
## **Emisor Térmico Eléctrico AeroFlow® Manual de Usuario**

Información general	Página 17
Condiciones de garantía	Página 17
Manual de ensamblaje del soporte de pared	Página 18
Manual de controlador FlexiSmart	Página 19-21

## **AeroFlow® Ogrzewanie Elektryczne instrukcja obsługi**

Informacje ogólne	Strona 22
Gwarancja	Strona 22
Instrukcja montażu wspornika ściennego	Strona 23
Obsługa grzejnika FlexiSmart	Strona 24-26

### Change language / changer de langue / Cambiar idioma / Zmień język



# Allgemeine Hinweise

## 1. Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung Ihrer neuen AeroFlow®- Elektroheizung und die hier aufgeführten Informationen aufmerksam durch. Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf und geben Sie diese gegebenenfalls an Nachbesitzer weiter. Ihre neu erworbene Elektroheizung ist nur zum Erwärmen innerhalb geschlossener Räume geeignet. Schadhafte Geräte (z.B. beschädigte Anschlussleitung) dürfen nicht betrieben werden. Unsere Flächen-speicherheizung ist bei sachgerechter Montage nach der jeweils geltenden IP-Schutzart (International Protection Code – hier: geschützt gegen Sprühwasser) geprüft. In der festverlegten elektrischen Installation ist eine Trennvorrichtung mit mindestens 3mm Kontaktöffnung an jedem Pol (z.B. Sicherungsautomat, Fehlerstrom-Schutzschalter) vorzusehen. Stoffe, die zur Entzündung oder thermischen Zersetzung neigen (z.B. Kleber von Bodenbelägen), dürfen nur verwendet werden, wenn sichergestellt ist, dass das Heizgerät auf Raumtemperatur abgekühlt ist. Das Heizgerät darf nicht unmittelbar unterhalb einer Wandsteckdose aufgestellt werden. Das Heizgerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten Wahrnehmungsfähigkeiten oder mangels Erfahrung und/ oder mangels Wissen benutzt zu werden. Es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Heizgerät zu benutzen ist. Kinder sollen beaufsichtigt werden um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Heizgerät spielen.

## 2. Elektrischer Anschluss

Ihre AeroFlow®- Elektroheizung ist für den Festanschluss an Wandanschluss-dosen oder den Betrieb an Steckdosen geeignet. Bei der Installation über eine Wandanschlussdose ist zwingend ein Elektroinstallateur hinzuzuziehen. Wenn die Netzanschlussleitung eines Heizgerätes beschädigt wird, muss diese durch uns oder einen entsprechend qualifizierten Elektroinstallateur ersetzt werden, um Gefährdungen und weitere Schäden zu vermeiden. Das Heizgerät darf nur mit Thermostat direkt am Heizkörper oder mit einer externen Steuerung betrieben werden. Die Heizungsregelung muss stets über einen geeigneten Raumthermostat erfolgen.

## 3. Montage

Unsere Geräte werden horizontal an der Wand montiert. Eine Befestigung an der Decke ist nicht zulässig. Das Heizgerät sollte in der Regel unter einem Fenster oder an einer Außenwand montiert werden. Bitte achten Sie darauf, dass das Heizgerät möglichst frei in den Raum strahlen kann. Unsere detaillierten Montageinformationen finden Sie auf Seite 3.

## 4. Heizbetrieb

Das Heizgerät wird über den extern oder intern angebrachten Raumthermostaten geregelt. Eine höhere Einstellung bedeutet eine längere Einschaltdauer am Heizgerät. Bitte beachten Sie hierzu die Bedienungsanleitung der Raumthermostate auf den folgenden Seiten. Es ist möglich, dass bei Erstinbetriebnahme eine leichte Geruchsentwicklung entstehen kann, da einige Werkstoffe noch ausgeheizt werden müssen. Dies stellt keine Gefährdung dar und verläuft sich nach einiger Zeit restlos. Bitte lüften Sie die Räume gegebenenfalls gut durch. In seltenen Fällen kann es zur Geräuschbildung in Form von knacken kommen, was durch wärmebedingte Materialbewegungen verursacht wird, die unbedenklich sind.

## 5. Überhitzungsschutz

Zu Ihrer Sicherheit ist das Heizgerät mit einem in der Heizung integrierten Temperaturschalter ausgerüstet. Bei unzulässiger Erwärmung der Heizung (z.B. durch Verhängen oder Zustellen des Heizgeräts), schaltet das Heizgerät automatisch ab. Das Verhängen des Heizgeräts (z.B. durch Handtücher) im laufenden Betrieb ist nicht zulässig. Brandgefahr! Eventuell daraus resultierende Defekte an einem Temperaturschalter und die hieraus entstehenden Kosten für die Reparatur trägt ausschließlich der Verursacher. Einen für unsere Heizgeräte passenden Handtuchhalter bieten wir Ihnen in unserem Online-Shop unter Zubehör zum Kauf an.

## 6. Störungen

Wenn das Heizgerät keine Wärme abgibt, prüfen Sie bitte, ob die Voreinstellung des Thermostaten auf die gewünschte Temperatur ausgerichtet ist. Darüber hinaus ist grundsätzlich zu prüfen, dass die örtliche Stromverteilung eingeschaltet bzw. die Sicherung in Ordnung ist. Bei derartigen Störungen wenden Sie sich bitte an Ihre Elektrofachwerkstatt. Im Fall einer an uns gerichteten Reklamation wird für die Auftragsbearbeitung die Seriennummer des Gerätes benötigt. Diese Angabe finden Sie auf dem Typenschild.

## 7. Gerätereinigung

Schalten Sie vor jeder Reinigung das Heizgerät aus und lassen dieses vollständig abkühlen. Wischen Sie das Heizgerät nur mit einem weichen feuchten Tuch ab und verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel oder Scheuermilch. Zum Säubern der Lamellen kann eine entsprechend konzipierte Reinigungsbürste verwendet werden (nicht im Lieferumfang enthalten). Ein passendes Produkt bieten wir Ihnen in unserem Online-Shop unter Zubehör zum Kauf an.

## 8. Entsorgungshinweise

### Entsorgung von Altgeräten in Deutschland

Die mit nebenstehenden Symbol gekennzeichneten Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Als Hersteller sorgen wir im Rahmen der Produktionsverantwortung für eine umweltgerechte Behandlung und Verwertung der Altgeräte. Weitere Informationen zur Sammlung und Entsorgung erhalten Sie über Ihre Kommune. Nennen Sie ggf. folgende Nummer WEEE-Reg.-Nr. DE 46197075 .



### Entsorgung außerhalb Deutschlands

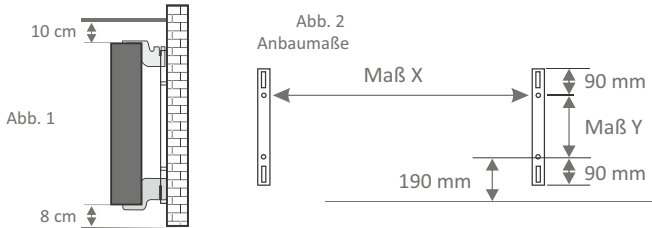
Entsorgen Sie diese Geräte fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen.

# Garantiebedingungen

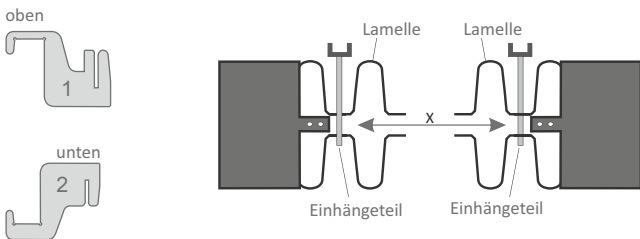
Für dieses Produkt übernehmen wir 15 Jahre Funktionsgarantie auf den Bereich der Wärmeerzeugung und Bedienbarkeit des Grundgeräts sowie 2 Jahre Garantie auf die Regelungstechnik, die Ersatzteile und das Zubehör. Im Übrigen gilt die gesetzliche Gewährleistung. Unsere Garantiebedingungen regeln die zusätzlichen Garantieleistungen, die neben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Kunden treten. Die Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden als Neugeräte erworben werden. Eine Garantie-verpflichtung kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt. Die Garantieleistung wird erbracht, wenn an unseren Heizgeräten und dem Zubehör ein Herstellungs- und/oder Materialfehler während der Garantiezeit auftritt. Innerhalb der Garantiezeit, die mit dem Anlieferungstag beginnt, beseitigen wir kostenlos alle anfallenden Funktionsfehler, die nachweisbar auf Materialfehler oder auf mangelnde Ausführung zurückzuführen sind. Unsere Garantie beinhaltet den kostenlosen Austausch von defekten Teilen sowie die kostenlosen Ersatzteile während der Garantiezeit. Wir haften nur, wenn die Funktion des Heizgerätes beeinträchtigt ist und der Defekt nicht durch fahrlässige, vorsätzliche oder unsachgemäße Behandlung, Gewaltanwendung, den Transport, Fehlgebrauch, Anschließen an falsche Netzspannungen, Nichtbeachtung der sachgemäßen Bedienungs- oder Montagehinweise, unsachgemäße Reinigung bzw. Korrosionsschäden durch aggressives Wasser, chemische und/oder elektrochemische Einwirkungen oder den normalen Verschleiß verursacht wurde. Die Garantie erlischt, wenn am Gerät Eingriffe oder Reparaturversuche durch nicht von uns autorisierte Stellen vorgenommen wurden. Bitte beachten Sie, dass ein Auseinanderbauen des Heizgeräts durch den Kunden oder durch Dritte grundsätzlich nicht zulässig ist. Bei Zuwiderhandlung besteht kein Garantieanspruch. Der mögliche Austausch des modularen Heizgerät-Seitenteils (z.B. bei Änderung der Regelungstechnik) und/oder die mögliche Kürzung des Anschlusskabels (z.B. bei Entfernung des Schuko-Steckers zwecks bedingter Herstellung eines Festanschlusses) führt nicht zu einem Garantieverlust, insofern hierbei – über das notwendige Maß der durchzuführenden Änderung hinaus – kein Eingriff auf bzw. eine Manipulation von elektronischen Bauteilen erfolgt und die entsprechend zulässigen Arbeiten durch einen qualifizierten Fachmann ausgeführt werden. Die Garantieleistung umfasst die sorgfältige Prüfung des Heizgeräts oder des Zubehörs, wobei zunächst ermittelt wird, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheiden allein wir, auf welche Art und Weise der Fehler behoben wird. Es steht uns frei, ein Heizgerät oder Zubehörteil auszutauschen oder eine Reparatur auszuführen. Während der Garantiezeit übernehmen wir im Rahmen der Reichweite dieser Garantie sämtliche Material-, Montage- und Transportkosten. Über die vorstehend zugesagte Garantieleistung hinweg kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch das Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Geräts entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber bleiben unberührt. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit, innerhalb von einer Woche, nachdem der Mangel erkannt wurde, bei uns anzumelden. Hierzu verwenden Sie bitte den dieser Anleitung beigefügten „Garantiebegleitschein“ und senden uns diesen vollständig ausgefüllt auf dem Postweg an die aufgeführte Adresse oder als elektronisches Formular per E-Mail an unsere genannte E-Mail-Adresse zu.

# Anleitung Montage Wandhalterung

Zur Wandmontage darf nur die mitgelieferte Wandhalterung verwendet werden! Für die Montage und den Betrieb in Feuchträumen sind die aktuellen Vorschriften nach VDE 0100 Teil 701 unbedingt einzuhalten. Das Gerät darf nicht unmittelbar unter einer Wandsteckdose montiert werden. Damit eine zu hohe Wärmeeinstrahlung auf die Wandsteckdose vermieden wird, ist außerdem zwischen dem Heizgerät und der Wandsteckdose ein gewisser Sicherheitsabstand zu berücksichtigen. Dieser Abstand bemisst sich weitestgehend an der Materialqualität und Hitzeresistenz der örtlich verbauten Steckdose und kann daher von uns nicht beurteilt werden. Für eine unsachgemäße Handhabung und daraus möglicherweise entstehende Schäden übernehmen wir keine Haftung. Im Zweifel sprechen Sie vor der Montage mit einem Fachmann. Je nach Art und Zustand des Wandmaterials sind geeignete Schrauben und Dübel zu verwenden. Bitte halten Sie bei der Ausrichtung der Wandhalterung und des Heizgeräts immer die vorgegebenen Mindestabstände ein (siehe folgende Abbildungen).



Alle Heizgeräte besitzen vier temperaturbeständige Halter, die eine optimale Fixierung des Heizgeräts gewährleisten. Beachten Sie bitte die richtige Einhängeposition der oberen (Markierung 1) und unteren (Markierung 2) Halter am Heizgerät (siehe folgende Abbildungen).

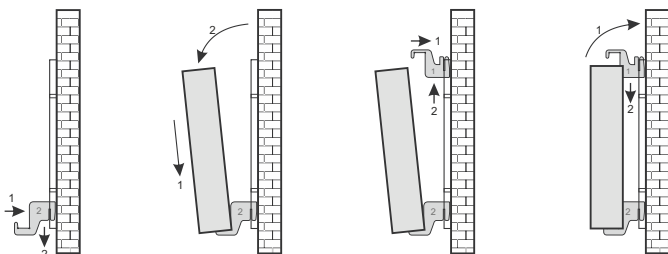


Mit der typenspezifischen Maßtabelle erhalten Sie stets die richtige Positionierung für die U-Schienen und die Halter zum korrekten Einhängen und Fixieren des Heizgeräts.


Heizkörper-Typ	Maß X in mm	Maß Y in mm	Heizkörper-Typ	Maß X in mm	Maß Y in mm
MINI 650	232	405	SLIM 1200	766	120
COMPACT 1300	466	405	SLIM 2000	1366	120
MIDI 1950	766	405	SLIM TALL 1600	232	1040
MAXI 2450	1066	405			

Zur Montage führen Sie bitte die folgenden Schritte durch:

1. Die beiden U-Schienen sind unter Einhaltung der Mindestabstände und je nach typenspezifischem X/Y-Maß an der Wand zu befestigen.
2. Die beiden mit Markierung 2 gekennzeichneten Halter sind unten in die U-Schienen einzusetzen.
3. Im Anschluss wird das Heizgerät in die unteren Halter eingehängt und schräg nach vorne geklappt. Dabei das Heizgerät festhalten!
4. Die beiden mit Markierung 1 gekennzeichneten Halter sind oben in die U-Schienen einzusetzen und vorübergehend hochzuziehen.
5. Abschließend das Heizgerät (ohne die Abdeckung) in eine senkrechte Position aufrichten und die oberen Halter nach unten drücken, bis das Heizgerät vollständig fixiert ist.



## Ausrichtung Temperatursensor

Der Temperatursensor ist unten am Heizkörper in einem Clip befestigt. Sollte sich aufgrund einer Anbringung des Gerätes in einer Nische oder Ecke Beeinflussungen auf die Raumtemperatur und gemessener Temperatur ergeben, kann der Sensor aus dem Clip herausgenommen werden. Durch Drehen des Anschlusskabels des Sensors kann der Abstand zum Heizkörper erhöht werden. **Besser eignet sich zur Korrektur der Temperatur das Menü „Temperaturkorrektur“** .

## Smart Start (adaptives Startverhalten)

Mit dieser Funktion wird die gewünschte Raumtemperatur bereits zur Startzeit des Programms erreicht. Das heißt, die Heizung heizt bereits vor Beginn der eingestellten Startzeit. Dies ist keine Fehlfunktion! Smart Start ist nur im Programm-Modus nutzbar. Sie können Smart Start im Menüpunkt „Programmierung“ deaktivieren. Bei deaktiviertem Smart Start beginnt die Heizung erst beim Erreichen der eingestellten Startzeit mit dem Heizvorgang.

Lernphase: Um die Zieltemperatur genau zur Startzeit eines jeden programmierten Zeitfensters zu erreichen, führt Ihr FlexiSmart in den ersten sieben Tagen eine Lernphase durch. In dieser Zeit wird immer 15min vor der eingestellten Startzeit (jedes einzelnen Zeitfensters) mit dem Heizen begonnen. Dadurch lernt der FlexiSmart-Regler wie schnell oder langsam das Aufheizen im Raum dauert und passt den Heizbeginn an. Nach der Lernphase entscheidet der FlexiSmart-Regler wann er mit dem Aufheizen beginnen muss. So werden Ihre Räume so effektiv wie möglich aufgeheizt.

## Umstellung Winter- und Sommerzeit

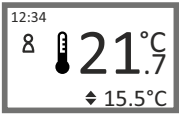
Der FlexiSmart-Regler verfügt über *keine* automatische Umstellung zwischen Winterzeit und Sommerzeit. Sie müssen die Uhrzeit manuell im Menü „Uhrzeit einstellen“ ändern.

Ausnahme: Ist der FlexiSmart-Regler mit einem Internetmodul verbunden, findet eine automatische Umstellung zwischen Winterzeit und Sommerzeit statt.

## Batteriegelgesetz

Da in unseren Sendungen Batterien und Akkus enthalten sein können, sind wir nach dem Batteriegesetz (BattG) verpflichtet, Sie auf Folgendes hinzuweisen: Batterien und Akkus dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden, sondern Sie sind zur Rückgabe gebrauchter Batterien und Akkus gesetzlich verpflichtet. Altbatterien können Schadstoffe enthalten, die bei nicht sachgemäßer Lagerung oder Entsorgung die Umwelt oder Ihre Gesundheit schädigen können. Batterien enthalten aber auch wichtige Rohstoffe wie z. B. Eisen, Zink, Mangan oder Nickel und können verwertet werden. Sie können die Batterien nach Gebrauch entweder an uns zurücksenden oder in unmittelbarer Nähe (z. B. im Handel oder in kommunalen Sammelstellen) unentgeltlich zurückgegeben. Die Abgabe in Verkaufsstellen ist dabei auf für Endnutzer übliche Mengen sowie solche Altbatterien beschränkt, die der Vertreiber als Neubatterien in seinem Sortiment führt oder geführt hat.

**Status-Anzeige**



Das erste Menü, was Sie nach dem Einschalten Ihres AeroFlow®-Heizkörpers sehen. Es zeigt oben links die aktuelle Uhrzeit (zum Einstellen siehe Seite 6). Die große Temperatur neben dem Thermometer-Icon zeigt die aktuelle Raumtemperatur. Die kleine Temperatur in der rechten unteren Ecke zeigt die Zieltemperatur.

Je nach Programmeinstellung sichtbare Icons:

- = manueller Modus (Programm-Modus aus). Die Zieltemperatur wird über die Pfeiltasten geregelt.
- = Der AeroFlow®-Heizkörper läuft im Programm-Modus (siehe Seite 4/5)
- = Der Heizkörper ist dabei den Raum zu erwärmen. Sobald die eingestellte Raumtemperatur erreicht ist, verschwindet dieses Symbol.
- = Offenes Fenster erkannt, der AeroFlow®-Heizkörper wurde vorübergehend abgeschaltet.
- = Urlaubsmodus: Die Zahl unter dem Symbol zeigt die Anzahl verbleibender Tage (siehe Seite 5)
- = Tastensperre aktiv (beide Pfeiltasten für min. 5 Sekunden gedrückt halten zum de/aktivieren)

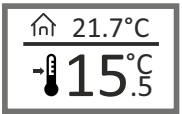
**HINWEISE:**

Wird das Uhr-Symbol (Programm-Modus) nicht angezeigt, senken oder erhöhen Sie Zieltemperatur mit den Pfeiltasten. Der AeroFlow®-Heizkörper wird immer diese Temperatur halten.

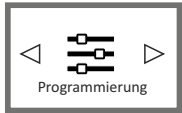
Ist der Programm-Modus aktiv (das Uhr-Symbol wird angezeigt), kann die Zieltemperatur ebenfalls mit den Pfeiltasten erhöht und gesenkt werden. Diese manuell eingestellte Zieltemperatur überschreibt den Programmiermodus, bis zur nächsten voreingestellten Startzeit/Endzeit. Dann wechselt der AeroFlow®-Heizkörper wieder in den Programmiermodus.

Heizung ausschalten: Halten Sie die OK-Taste für min. 5 Sekunden gedrückt. „Ruhemodus“ wird angezeigt. Leistungsaufnahme im Ruhemodus unter 0,1 Watt.

**Temperatur-Übersicht**



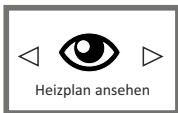
Nach 5 Sekunden ohne Tastendruck ändert sich die Anzeige und es wird oben die aktuelle und unten die Zieltemperatur angezeigt.



Ändern Sie in diesem Menü die Heizzeiten oder sehen Sie sich diese an.

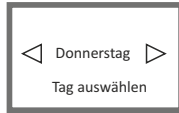
**Sie sehen diesen Menüpunkt nicht?**

Aktivieren Sie zuvor im Menü „Einstellungen“ den Programmiermodus indem Sie „Programmierung“ auf „AN“ stellen.



Wählen Sie dieses Menü, wenn Sie den Heizplan ansehen möchten.

Änderungen können Sie in diesem Menü nicht vornehmen.



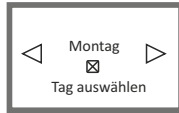
Wählen Sie den Wochentag, für den Sie den Heizplan sehen möchten.

Beginn	Ende	Temp.
00:00 - 08:00		11,0°C
08:00 - 16:00		19,0°C
16:00 - 00:00		11,0°C
--:-- - --:--		-- °C
--:-- - --:--		-- °C
--:-- - --:--		-- °C

Sie sehen den Heizplan an dem von Ihnen gewählten Tag. Drücken Sie OK um die Anzeige zu verlassen.



Stellen Sie einen Heizplan nach Ihren Wünschen ein.



Wählen Sie den Wochentag aus. Es können mehrere, nicht aufeinanderfolgende Tage gewählt werden. Dazu mit den Pfeiltasten zu den gewünschten Tagen navigieren und mit OK auswählen.

**Mit den Pfeiltasten zu „Zeitraum einstellen“ navigieren und OK drücken.**

Zeitfenster wählen	Beginn	Ende	Temp.
00:00 - 08:00			11,0°C
08:00 - 16:00			19,0°C
16:00 - 00:00			11,0°C
--:-- - --:--			-- °C
--:-- - --:--			-- °C
--:-- - --:--			-- °C

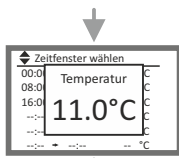
Wählen Sie ein Zeitfenster zur Änderung mit den Pfeiltasten aus. Bestätigen Sie mit OK.

Zeitfenster wählen	Startzeit	Endzeit	Temp.
00:00 - 08:00	00:00		11,0°C
08:00 - 16:00			19,0°C
16:00 - 00:00			11,0°C
--:-- - --:--			-- °C
--:-- - --:--			-- °C
--:-- - --:--			-- °C

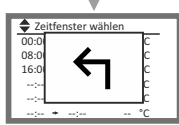
Wählen Sie mit den Pfeiltasten die Startzeit für das jeweilige Zeitfenster aus. Bestätigen Sie mit OK.

Zeitfenster wählen	Startzeit	Endzeit	Temp.
00:00 - 08:00		05:30	11,0°C
08:00 - 16:00			19,0°C
16:00 - 00:00			11,0°C
--:-- - --:--			-- °C
--:-- - --:--			-- °C
--:-- - --:--			-- °C

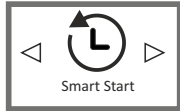
Wählen Sie mit den Pfeiltasten die Endzeit für das jeweilige Zeitfenster aus. Bestätigen Sie mit OK.



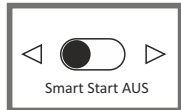
Wählen Sie mit den Pfeiltasten die Temperatur für das jeweilige Zeitfenster aus. Bestätigen Sie mit OK.



Nach Eingabe aller gewünschten Zeitfenster muss noch einmal die Pfeil-Unten-Taste gedrückt werden. Daraufhin wird der Zurück-Pfeil eingeblendet. Zum endgültigen Verlassen des Programmiermodus drücken Sie jetzt OK.



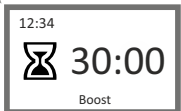
Aktivieren oder deaktivieren Sie Smart Start. Bei aktiviertem Smart Start ist der Raum bereits zur eingestellten Startzeit des jeweiligen Zeitfenster aufgeheizt. Siehe auch Seite 3: Abschnitt „Smart Start (adaptives Startverhalten)“.



Smart Start einschalten oder ausschalten.



Zum schnellen Steigern der Raumtemperatur nutzen Sie die Boost-Funktion. Drücken Sie OK, um die Boost-Funktion zu aktivieren. Während der Boost-Funktion ist der Fenster-Auf Sensor nicht aktiv.



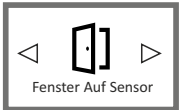
Voreingestellt sind 30:00 Minuten. Diese zählen sofort rückwärts. Sie müssen keine Taste drücken. Nutzen Sie die Pfeiltasten um in 5-Minuten-Schritten einzustellen, wie viele Minuten der AeroFlow®-Heizkörper dauerhaft heizen soll. Zum Abbrechen der Boost-Funktion die OK-Taste drücken.



Öffnen Sie das Menü mit den Einstellungen.



Schalten Sie den Programmiermodus mit den Pfeiltasten ein oder aus. Bestätigen Sie mit OK. Bei deaktiviertem Programmiermodus ist das Menü „Programmierung“ nicht sichtbar. Sie können Sie Temperatur dann manuell mit den Pfeiltasten im Menü „Status-Anzeige“ (siehe Seite 4) erhöhen und senken.



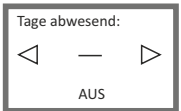
Der AeroFlow®-Heizkörper kann sich automatisch abschalten, falls er ein offenes Fenster erkennt. In diesem Menü können Sie diese Funktion ein- oder ausschalten.



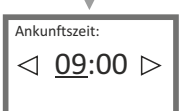
Schalten Sie die Fenster-Auf-Erkennung ein oder aus. Bei eingeschalteter Fenster-Auf-Erkennung schaltet sich der AeroFlow®-Heizkörper für maximal 16 Minuten ab, wenn ein offenes Fenster erkannt wird. Die nächste Fenster-Offen-Erkennung findet frühestens 20 Minuten nach Ablauf der 16 Minuten statt.



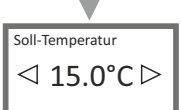
Der AeroFlow®-Heizkörper lässt sich in den Urlaubsmodus versetzen. Im Urlaubsmodus wird die Programmierung (falls aktiv) für die Dauer der Abwesenheit deaktiviert. Im manuellen Modus wird die manuell eingestellte Temperatur deaktiviert.



Geben Sie mit den Pfeiltasten die Anzahl der Tage an, in denen Sie abwesend sind.



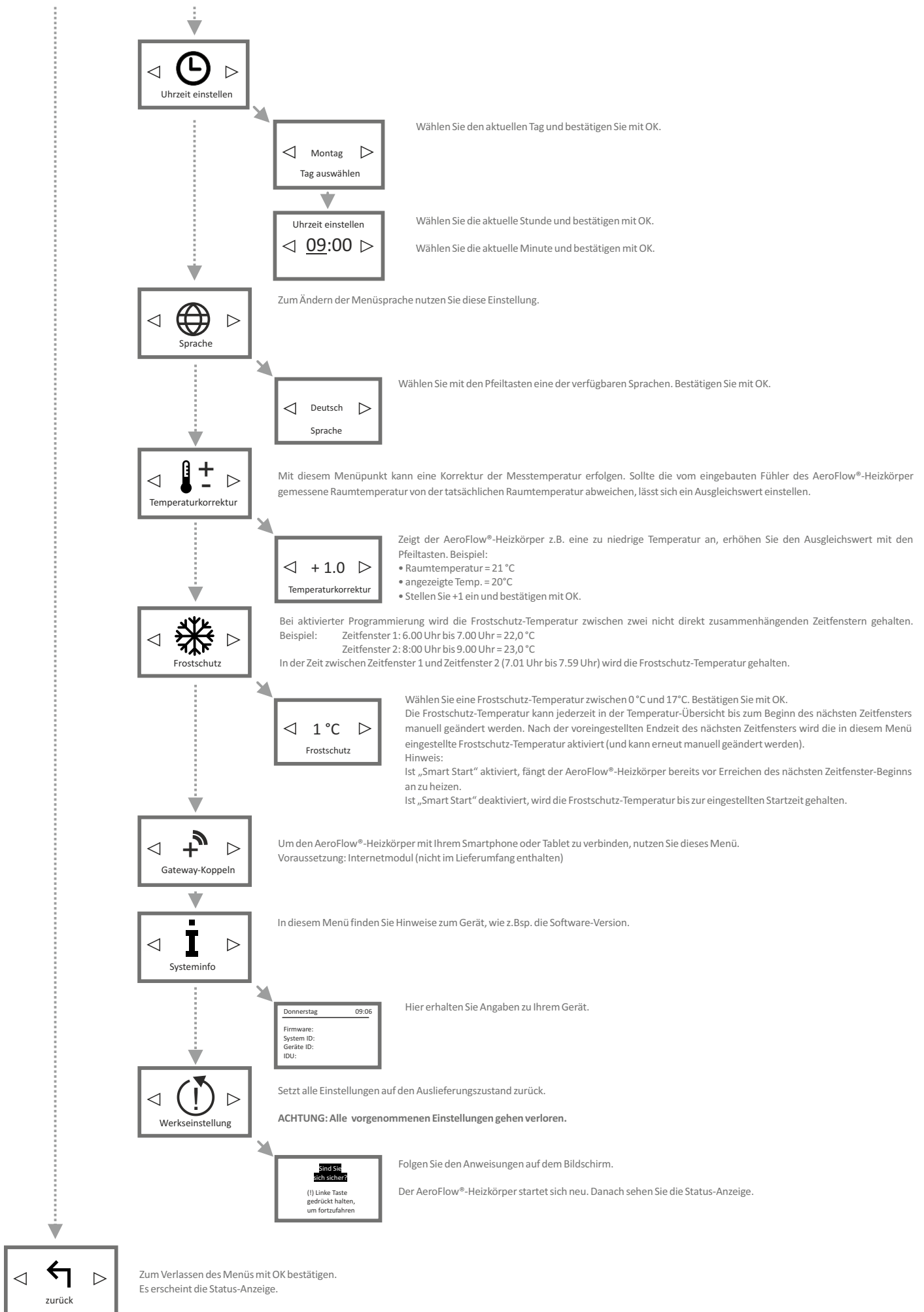
Geben Sie mit den Pfeiltasten die Stunde Ihrer Rückkehr an. Bestätigen Sie mit OK. Geben Sie danach die Minute Ihrer Rückkehr an. Bestätigen Sie mit OK.



Die Soll-Temperatur ist die Temperatur, die bei Ihrer Rückkehr herrschen soll. Bei aktivierter Programmierung (Menü „Einstellungen“ → Programmierung = AN) ist die Soll-Temperatur nicht wählbar. Nach Erreichen der Ankunftszeit wird der Heizplan fortgesetzt. Ist kein Zeitfenster aktiv (Heizpause zwischen zwei Zeitfenstern) wird die Frostschutz-Temperatur angewendet. Der Heizplan wird also wie programmiert fortgesetzt.

Bei deaktivierter Programmierung können Sie mit den Pfeiltasten die Soll-Temperatur einstellen, die bei Rückkehr herrschen soll. Mit OK bestätigen. Die Status-Anzeige mit dem Koffer-Symbol und der Anzahl der verbleibenden Abwesenheitstage erscheint.

Die Abwesenheitstemperatur entspricht der Frostschutz-Temperatur. Um diese für Ihre Abwesenheit zu ändern, drücken Sie in der Status-Anzeige eine Pfeiltaste. Die Temperatur-Übersicht erscheint. Ändern Sie die Abwesenheitstemperatur mit den Pfeiltasten und bestätigen mit OK. Die Deaktivierung des Urlaubsmodus erfolgt durch die Einstellung „Tage abwesend“ auf „-“ (nicht „0“). Während der Abwesenheit kann man zwar im Frostschutz-Menü die Frostschutz-Temperatur ändern, diese wird jedoch nicht für die aktuelle Abwesenheit übernommen.



# General Information

## 1. Safety instructions

Please read the user manual of your new AeroFlow® electronic radiator and the information listed here carefully. Store these instructions in a safe place and pass them on to the following user/owner if necessary. The electronic heating you have just purchased is only suitable for heating inside enclosed rooms. Damaged devices (e.g. damaged connecting cables) must not be operated.

Our radiators are tested according to the applicable IP protection class when properly installed (International Protection Code – in this case: Protected against spray water). In the fixed electrical installation, a separating device with at least a 3mm contact opening shall be provided on each pole (for example, a safety device, residual current circuit breaker). Substances which are prone to ignition or thermal decomposition (e.g., adhesives of floor coverings) may only be used if it is **certain** the heater has been cooled to room temperature. The heater must not be placed directly below a wall socket.

The radiator is not intended to be used by persons (including children) with limited perceptual abilities or by people with lack of experience and / or lack of knowledge of using it. Unless they are supervised by a person responsible for their safety or have received instructions from this person on how to use the radiator. Children should be supervised to ensure that they do not play with the radiator.

## 2. Electrical connection

Your AeroFlow® electric radiator system is suitable for fixed connection to wall sockets or operation from power sockets. An electrician must be consulted when installing it via a wall socket. If the mains connection cable of the radiator is damaged, it needs to be replaced by us or a suitably qualified electrician in order to prevent danger and additional damage.

The radiator may only be operated with a thermostat directly on the radiator or with an external control. The heating control must always be performed using a suitable room thermostat.

## 3. Installation

Our devices are mounted horizontally on the wall. Attachment to the ceiling is not permitted. The radiator should normally be installed under a window or on an external wall. Please ensure that the radiator can radiate into the room as freely as possible. You can find our detailed installation information on Page 8.

## 4. Heating

The radiator is controlled via the externally or internally installed room thermostat. A higher setting means a longer operating time. Please refer to the operating instructions of the room thermostat on the following pages. It is possible that a slight odour can develop during initial commissioning, since some materials still have to emit fumes. This does not pose any threat, and it will stop after a period of time. Please ventilate the rooms well if necessary. In rare cases, noise can occur in the form of cracking, which is caused by heat-induced material movements, which are harmless.

## 5. Overheating protection

For your safety, the heater is equipped with a temperature switch integrated in the heating system. If the radiator is not heated in the permitted manner (e.g. by covering or blocking) the radiator switches off automatically. The covering of the heater (e.g. through towels) during operation is not permissible, it is a fire hazard! Any resulting defects on a temperature switch and the resulting costs for the repair shall be borne exclusively by the party causing the damage. We can offer you a towel rack suitable for our radiators in our online shop.

## 6. Malfunctions

If the radiator does not emit any heat, please check that the thermostat is preset to the desired temperature. In addition, it is essential to check that the local power distribution is switched on or that the fuse is in working order. If you encounter such malfunctions, please contact your installer. In the event of a complaint being addressed to us, the serial number of the device is required for order processing. You will find this information on the rating plate.

## 7. Cleaning of device

Switch the radiator off before each cleaning sequence and allow it completely cool down. Only wipe the radiator off with a soft, damp cloth and do not use any chemical detergents or abrasive. A correspondingly designed cleaning brush can be used for the cleaning of the slats (not included). We offer you an appropriate product in our online shop for purchase in the accessories section.

## 8. Directions for disposal

### *Disposal of old equipment in Germany*

The devices marked with the symbol below must not be disposed of with household waste. As a manufacturer, we are responsible for the environmentally sound treatment and recycling of WEEE as part of our production responsibility. Please contact your local authority for further information on collection and disposal. If necessary, name the following number WEEE-Reg.-No. DE 46197075 .



### *Disposal outside of Germany*

Dispose of these appliances in an expert and proper manner in accordance with local legislation and regulations.

# Guarantee conditions

For this product, we provide a 15-year warranty on the area of heat generation and usability of the basic unit as well as a 2-year warranty on the control technology, the spare parts and the accessories.

In other respects that statutory warranty shall apply. Our warranty conditions regulate the additional warranty claims, which are in addition to the statutory warranty claims of the customer.

The warranty conditions apply only to devices which are purchased by the end user as new devices. A guarantee obligation does not come about insofar as the final customer purchases a used device or for its part a new device from another end customer.

The warranty is provided if a manufacturing and/or material fault occurs during the warranty period on our radiators and the accessories.

Within the warranty period that commences upon the delivery date, we will remedy free of charge any malfunctions that are demonstrably due to a material defect or defective performance.

Our guarantee includes the free exchange of defective parts as well as the provision of free spare parts during the warranty period.

We are only liable if the function of the radiator is impaired and the defect is not caused by negligent, intentional or improper handling, use of force, transport, misuse, connection to incorrect mains voltages, failure to observe the appropriate operating instructions or installation instructions, improper cleaning or corrosion damage due to caustic water, by chemical and / or electrochemical effects or by normal wear and tear.

The warranty will become void if the unit has been subjected to interventions or attempted repairs by persons who have not been authorised to do so by us. Please note that dismantling of the heater by the customer or third parties is fundamentally not permissible. If there is a violation this warranty entitlement shall cease to apply.

The possible replacement of the radiator side part (e.g. when changing the control technology) and / or the possible shortening of the connecting cable (e.g. removal of the earthed plug for the purpose of producing a fixed connection) does not lead to a loss of warranty, insofar as no intervention in or manipulation of electronic components takes place, beyond the necessary extent of the modification to be performed, and the correspondingly permissible work is performed by a qualified expert.

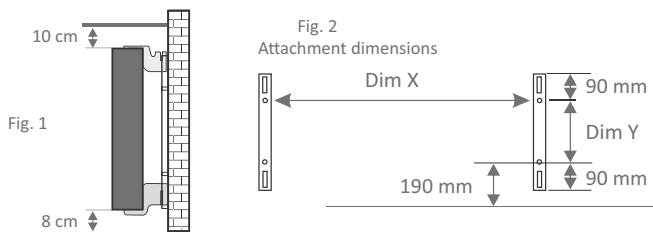
The warranty covers the careful inspection of the radiator or the accessories whereby it must be initially determined whether a warranty claim applies. In the event of a claim under the warranty we solely decide in which manner the fault shall be rectified. We are at liberty to replace a radiator or accessory or to perform a repair. During the warranty period, we assume all material, assembly and transport costs within the scope of this warranty.

In addition to the above-mentioned warranty service, the end customer cannot assert any claims for indirect damage or consequential damage caused by the device, in particular for compensation for damages incurred outside the device. Statutory claims of the customer against us shall remain unaffected by this clause. Warranty claims must be reported to us before expiry of the warranty period, within one week of the defect being detected.

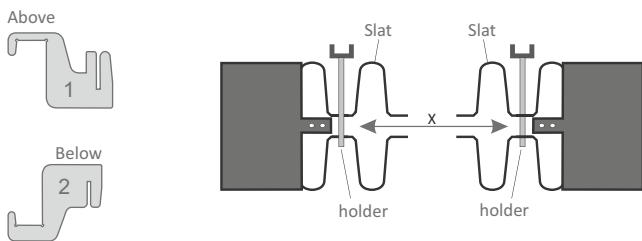
## Fixing the wall brackets

Only the wall bracket supplied may be used for wall mounting! The latest regulations according to VDE 0100 part 701 must be complied with for the installation and operation in damp rooms.

The device may not be mounted directly under a wall socket. In order to avoid excessive heat radiation upon the wall socket, a certain safety distance must also be taken into account between the radiator and the wall socket. This distance is largely determined by the material quality and heat resistance of the locally installed socket and therefore can not be assessed by us. We assume no liability for improper handling and possible damages resulting from this. In case of doubt, consult a specialist before installation. Suitable screws and dowels must be used depending on the type and condition of the wall material. When positioning the wall bracket and the heater, please always observe the stipulated minimum distances (see the following figures).



All radiators have four temperature-resistant holders, which guarantee optimum fixing of the heater. Please note the correct hanging position of the upper (marking 1) and lower (marking 2) holders on the heater (see following figures).

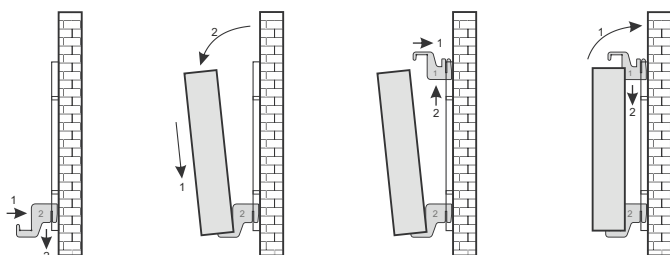


With the type-specific dimension table, you can obtain the correct positioning for the U-rails and the holders for the correct mounting and fixing of the radiator.


Radiator type	Dim X in mm	Dim Y in mm	Radiator type	Dim X in mm	Dim Y in mm
MINI 650	232	405	SLIM 1200	766	120
COMPACT 1300	466	405	SLIM 2000	1366	120
MIDI 1950	766	405	SLIM TALL 1600	232	1040
MAXI 2450	1066	405			

For the assembly please perform the following steps:

1. The two U-rails must be fixed to the wall whilst observing the minimum distances and depending on the type-specific X/Y-dimension.
2. The two holders marked with the number 2 are to be inserted into the U-rails at the bottom.
3. Following this the radiator is hooked into the lower holders and tilted forward at an angle. Hold the radiator while doing so!
4. The two holders marked with the number 1 are to be inserted into the U-rails at the top and temporarily pulled up.
5. Finally, place the radiator in a vertical position and press the upper holders down until the heater is completely fixed in place.



### Note - alignment of the temperature sensor

The temperature sensor is attached to the bottom of the radiator in a clip. If, due to the placement of the device in a niche or corner, the room temperature and the measured temperature is influenced, the sensor can be removed from the clip. The distance to the radiator can be increased by turning the connection cable of the sensor. **The best way to correct the temperature is in the menu settings, "temperature correction" **.

### Smart Start (adaptive start control)

With this function, the desired room temperature is met at the start time of the program. This means that the heater is already heating before the set start time. This is not a malfunction! Smart Start can only be used in program mode. You can deactivate Smart Start in the menu item "Programs". When Smart Start is deactivated, the electric radiator starts heating when the preset start time is reached.

Learning phase: In order to reach the target temperature exactly at the start time of each programmed time frame, your FlexiSmart performs a learning phase in the first seven days. During this time, heating is always started 15 minutes before the set start time (in every single time window).

As a result, the FlexiSmart controller learns how fast or slow heating takes place in the room and adjusts the "smart start time" of heating. After the learning phase, the FlexiSmart controller decides when to start heating up. Your rooms will be heated up as effectively as possible.

### Switch daylight saving time to standard time

The FlexiSmart controller does *not* have an automatic changeover between daylight saving time to standard time. You must change the time manually in the "Set the time" menu.

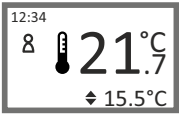
Exception: If the FlexiSmart controller is connected to an internet module, an automatic changeover takes place between daylight saving time to standard time.

### German battery legislation

Since batteries and rechargeable batteries may be included in our consignments, we are obliged by the German battery legislation (BattG) to point out the following: Batteries and rechargeable batteries must not be disposed of with household waste, but you are legally obliged to return used batteries and rechargeable batteries. Used batteries may contain harmful substances which, if not properly stored or disposed of, could damage the environment or your health. But batteries also contain important raw materials such as iron, zinc, manganese or nickel and can be recycled. You can either return the batteries to us after use or return them free of charge in the immediate vicinity (eg in stores or in municipal collection points). The discharge in points of sale is limited to end user customary amounts and such batteries that are sold or have been sold from the distributor as new batteries in his assortment.









**Status-Display**



The first menu you will see after switching your AeroFlow® heater will show the current time on the top left (for setting see page 11). The large temperature next to the thermometer icon shows the current room temperature. The small temperature in the lower right corner shows the target temperature.

Depending on the program setting, the following icons are visible:

-  = Manual mode (program mode Off). The target temperature will be controlled via the arrow buttons.
-  = The AeroFlow® heater is in program mode (see page 9/10).
-  = The radiator is about to warm the room. As soon as the set room temperature is reached, this symbol disappears.
-  = Open window detected, the AeroFlow® heater is temporarily switched off.
-  = Holiday Mode: The digit below the icon indicates the number of remaining holidays (see page 10).
-  = Keylock/Childlock ON (to enable/disable press both arrow buttons simultaneously for min. 5 sec.).

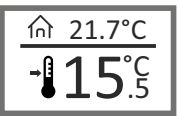
**NOTES:**

If the clock symbol (program mode) is not displayed, lower or raise the target temperature by using the arrow buttons. The AeroFlow® heater will always hold this temperature.

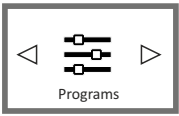
In case the program mode is enabled (the clock symbol is displayed), the target temperature can also be lowered and raised with the arrow buttons. The manually set target temperature overrides the program mode until the next preset start or end time of a time frame. The AeroFlow® heater returns to programming mode after then.

To turn the heater off, keep the OK button pressed for at least 5 seconds.  
 "Standby" will be displayed. Power consumption in standby mode below 0.1 watts.

**Temperature-Overview**



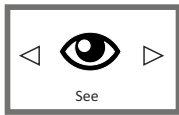
The display view changes after 5 seconds without pressing a button. The current temperature is displayed on top and the target temperature at bottom.



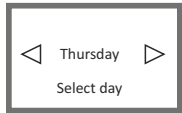
In this menu you can change or view your heating times.

**You don't see this menu item?**

Enable the programming mode in the configuration menu by switching "Programs" to "ON".



Select this menu if you want to view the heating plan. You can not make changes in this menu item.



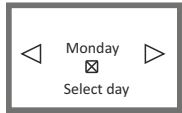
Select the day of the week for which you want to see the heating plan.

Start	End	Temp
00:00 - 08:00		11,0°C
08:00 - 16:00		19,0°C
16:00 - 00:00		11,0°C
--:--	--:--	-- °C
--:--	--:--	-- °C
--:--	--:--	-- °C

See the heating plan on the choosen day. Press OK to exit the menu item display.



Set a heating plan according to your preferences.



Choose the day of the week. You can select multiple, non-consecutive days. Navigate with the arrow buttons to the desired days and select them with OK. **Navigate with the arrow buttons to "Set frames" and press OK.**

Select Time Frame	Start	End	Temp
00:00 - 08:00			11,0°C
08:00 - 16:00			19,0°C
16:00 - 00:00			11,0°C
--:--	--:--	--:--	-- °C
--:--	--:--	--:--	-- °C
--:--	--:--	--:--	-- °C

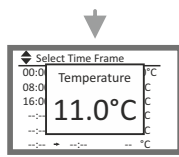
Use the arrow buttons to select changes to a time frame. Confirm with OK.

Select Time Frame	Start time	End	Temp
00:00			11,0°C
08:00			19,0°C
16:00			11,0°C
--:--	--:--	--:--	-- °C
--:--	--:--	--:--	-- °C
--:--	--:--	--:--	-- °C

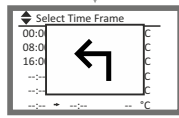
Use the arrow buttons to select the start time for the respective time frame. Confirm with OK.

Select Time Frame	End time	Temp
00:00		11,0°C
08:00		19,0°C
16:00		11,0°C
--:--	--:--	-- °C
--:--	--:--	-- °C
--:--	--:--	-- °C

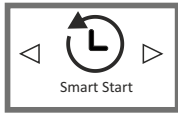
Use the arrow buttons to select the end time for the respective time frame. Confirm with OK.



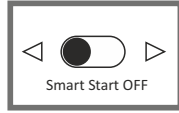
Use the arrow buttons to select the temperature for the respective time frame. Confirm with OK.



After entering all desired time frames, the "arrow-down"-button must be pressed again. The "arrow-back"-symbol will appear on the display. Press OK to fully exit the programming mode now.



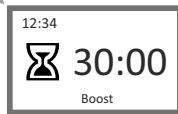
Enable or disable Smart Start. When Smart Start is activated, the room will be heated up at the adjusted start time of the respective time frame. See also page 8: paragraph "Smart Start (adaptive start control)".



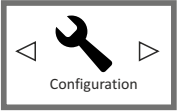
Turn Smart Start ON or OFF.



Use the boost function if you want to increase the room temperature quickly. Press OK to activate the boost function. During boost, the open window detection is deactivated.



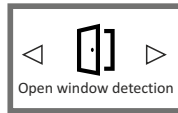
The default setting is 30:00 minutes and it will count down immediately. You do not need to press any further button. Use the arrow buttons to set how many minutes (selectable in 5-minute steps) the AeroFlow® heater will heat permanently for the preset time. Press OK to cancel the boost function.



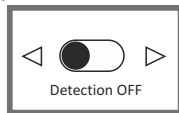
Open the configuration menu.



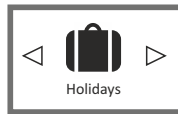
Use the arrow buttons to switch the programming mode on or off. Confirm with OK. When "Programs OFF", the menu item "Programs" is not visible. Then you can lower and raise the temperature manually by using the arrow buttons in the "Status Display" menu instead of (see page 9).



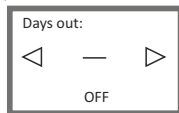
The AeroFlow® heater is able to automatically switch off if an open window is detected. In this menu you can switch this function on or off.



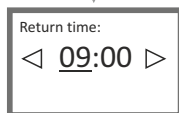
Turn on or off the window open detection. When the window open detection is switched on, the AeroFlow® radiator switches off for not more than 16 minutes if an open window is detected. The next window open detection takes place at the earliest 20 minutes after the expiry of the 16 minutes.



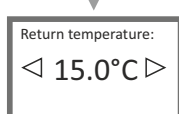
The AeroFlow® heater can be switched into holiday mode. In holiday mode, the program (if active) is disabled for the duration of the absence. If the heater is in manual mode, the preset manual temperature is disabled for the duration of the absence.



Use the arrow buttons to enter the number of days you are leaving.



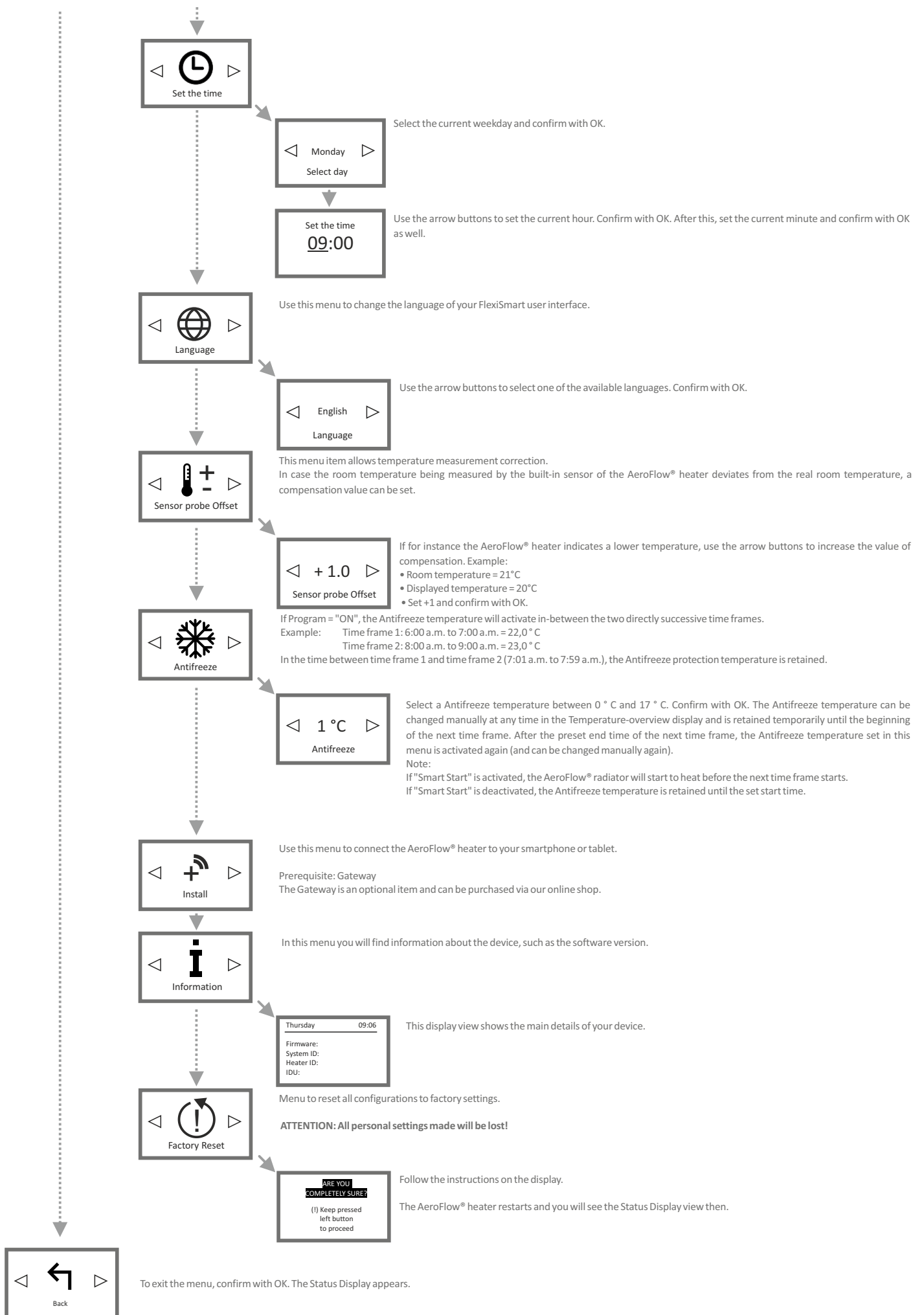
Use the arrow buttons to set the hour of the desired time of return. Confirm with OK. After this, set the minute of the return time and confirm with OK as well.



The return temperature is the temperature that should begin on your return. If **program is active** (menu "Configuration" → Programs = ON), **the return temperature can not be selected**. After reaching the return time the heating plan will be continued. If no time frame is active (paused heating between two time frames), the Antifreeze temperature is applied. So the heating plan continues as programmed.

If **program is disabled**, you can use the arrow keys to **set the return temperature**. Confirm with OK. The status display with the suitcase icon and the number of remaining days off will appear. The **absence temperature** corresponds to the Antifreeze temperature.

To change the temperature for your absence, press an arrow key in the status display. The Temperature-overview display appears. Change the absence temperature with the arrow keys and confirm with OK. To **deactivate the holiday mode** set "days out" to "-" (not "0"). During holiday mode you can change the Antifreeze temperature in the Antifreeze menu, but this will not be applied for the current absence.



# Remarques générales

## 1. Consignes de sécurité

Veillez lire attentivement le mode d'emploi de votre nouveau chauffage électrique AeroFlow®. Conservez-le précieusement et remettez-le au nouveau propriétaire, le cas échéant. Votre nouveau chauffage électrique sert uniquement à chauffer des espaces intérieurs clos. Un appareil défectueux (p. ex. une conduite de raccordement endommagée) ne doit en aucun cas être utilisé. S'ils sont installés par du personnel qualifié, nos radiateurs à inertie sèche sont contrôlés conformément aux indices de protection correspondants (International Protection Code – ici: protégés contre les pulvérisations). L'installation électrique doit être équipée d'un sectionneur avec au moins 3 mm d'ouverture de contact à chaque pôle (p. ex. un disjoncteur ou un disjoncteur différentiel). Les matières inflammables ou susceptibles de subir une décomposition thermique, comme la colle des revêtements de sol, peuvent uniquement être utilisées après avoir vérifié que le radiateur est refroidi à température ambiante. Le radiateur ne doit pas être installé sous une prise électrique murale. Le radiateur n'est pas destiné à être utilisé par des personnes (y compris des enfants) dont les facultés de perception sont limitées, ou ne disposant de l'expérience et/ou du savoir-faire nécessaires, à moins qu'elles ne soient surveillées par une personne responsable de leur sécurité ou qu'elles aient reçu de cette dernière des instructions d'utilisation du radiateur. Les enfants doivent être sous surveillance afin de s'assurer qu'ils ne jouent pas avec le radiateur.

## 2. Raccordement électrique

Votre chauffage électrique AeroFlow® peut être utilisé avec un raccordement mural fixe ou être branché à une prise de courant. Si vous choisissez de l'installer avec un raccordement mural, consultez obligatoirement un électricien. Si le câble d'alimentation secteur d'un radiateur est défectueux, celui-ci doit être remplacé par notre personnel ou par un électricien dûment qualifié afin d'éviter tout danger et autre dommage. Le radiateur ne peut être utilisé qu'avec un thermostat directement situé dessus ou une commande extérieure. Le réglage du chauffage doit toujours être effectué au moyen d'un thermostat ambiant approprié.

## 3. Montage

Nos appareils sont montés au mur de manière horizontale. Il est interdit de les fixer au plafond. En règle générale, il est préférable d'installer le radiateur sous une fenêtre ou sur un mur extérieur tout en veillant à ce que l'espace soit suffisant pour que le chauffage diffuse dans la pièce. Retrouvez nos instructions détaillées en page 13.

## 4. Chauffage

Le thermostat ambiant externe ou interne régule le radiateur. Un paramétrage élevé entraîne nécessairement une durée de fonctionnement prolongée du radiateur. À ce sujet, lisez attentivement le mode d'emploi des thermostats ambiants aux pages suivantes. Lors de la première mise en service, des matériaux doivent encore être chauffés. Il est donc possible qu'une légère odeur apparaisse, laquelle ne présente aucun danger et disparaîtra totalement quelque temps après. Le cas échéant, aérez bien les pièces. Dans de rares cas, des crépitements liés aux mouvements de matériaux entraînés par la chaleur peuvent survenir. Ces bruits ne présentent aucun risque.

## 5. Protection contre la surchauffe

Pour votre sécurité, le radiateur est équipé d'un commutateur de sécurité intégré dans le chauffage. En cas d'augmentation non autorisée de la température du chauffage (p. ex. si le radiateur est recouvert ou si son espace est encombré), le radiateur s'éteint automatiquement. Il est interdit de recouvrir le radiateur (p. ex. avec des serviettes) s'il est en cours d'utilisation. Risque d'incendie! Le responsable est seul tenu de prendre en charge les dommages éventuels qui en résultent au niveau du commutateur de température ainsi que les coûts afférents de réparation. Un porte-serviette adaptable à nos radiateurs est proposé à l'achat sur notre boutique en ligne.

## 6. Dysfonctionnements

Si le radiateur ne génère aucune chaleur, vérifiez si le pré-réglage du thermostat est défini sur la température souhaitée. Il est également toujours utile de vérifier que l'alimentation électrique locale et le fusible fonctionnent. Si de tels dysfonctionnements surviennent, consultez votre électricien. Si vous souhaitez nous adresser une réclamation, transmettez le numéro de série de l'appareil afin que nous puissions traiter votre demande. Cette information se trouve sur l'étiquette de l'appareil.

## 7. Nettoyage de l'appareil

Avant de procéder au nettoyage, éteignez le radiateur et laissez-le refroidir. Nettoyez le radiateur uniquement à l'aide d'un chiffon doux humide et n'utilisez ni produit de nettoyage chimique, ni détergent. Vous pouvez utiliser une brosse de nettoyage spécifique pour nettoyer les ailettes. Elle n'est pas incluse dans la livraison, mais nous vous en proposons une sur notre boutique en ligne, dans la catégorie Accessoires.

## 8. Instructions relatives à l'élimination

### Élimination des appareils usagés en Allemagne

Les appareils signalés par le symbole ci-contre ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères. En tant que fabricant, nous veillons au traitement et à la valorisation non polluants des appareils usagers dans le cadre de la responsabilité de production. Renseignez-vous auprès de votre commune pour obtenir des informations sur la collecte et l'élimination. Si nécessaire, nommez le numéro suivant WEEE-Reg.-No. DE 46197075.



### Élimination à l'extérieur de l'Allemagne

Éliminez ces appareils conformément à la réglementation et à la législation en vigueur.

# Conditions de garantie

Ce produit dispose d'une garantie de fonctionnement de 15 ans dans le domaine de la production de chaleur et de l'utilisation de l'appareil de base, ainsi que d'une garantie de 2 ans sur la technique de régulation, les pièces détachées et les accessoires. La garantie légale s'applique également. Nos conditions de garantie réglementent les prestations de garantie supplémentaires applicables en plus des droits de garantie légaux du client. Les conditions de garantie sont uniquement applicables pour les appareils que le consommateur achète neufs. L'obligation de garantie n'est pas applicable si le consommateur acquiert un appareil déjà utilisé ou un appareil neuf auprès d'un autre consommateur. La garantie intervient uniquement en cas de survenue d'un défaut de matériel et/ou de fabrication sur nos radiateurs et leurs accessoires pendant la période de garantie. Au cours de la période de garantie, dont le jour de livraison marque le commencement, nous procédons au dépannage gratuit de tous les défauts de fonctionnement qui surviennent et qui sont manifestement liés à un défaut matériel ou à une qualité moindre. Notre garantie prévoit le remplacement gratuit des pièces défectueuses ainsi que la gratuité des pièces détachées au cours de la période en vigueur.

Nous engageons uniquement notre responsabilité si le fonctionnement du radiateur est altéré et que le défaut ne soit pas lié à une manipulation imprudente, intentionnelle ou incorrecte, à l'usage de la violence, au transport, à une mauvaise utilisation, au raccordement à une mauvaise tension de secteur, au non-respect des consignes de montage et d'utilisation, à un mauvais nettoyage ou à des dommages dus à la corrosion liée à l'utilisation d'eau agressive, à des dommages résultant d'actions chimiques et/ou électrochimiques ou à l'usure normale.

La garantie est annulée en cas de modifications ou de tentatives de réparation effectuées par des personnes non autorisées. Veuillez noter que le démontage du radiateur par le client ou par un tiers est interdit. En cas de violation de cette règle, la garantie devient caduque.

La garantie est conservée en cas d'éventuel échange de la pièce latérale modulaire du radiateur (p. ex. en cas de modification de la technique de régulation) et/ou de l'éventuel raccourcissement du câble d'alimentation (p. ex. en cas de retrait de la prise Schuko pour réalisation d'un raccordement fixe), à condition, au-delà des modifications nécessaires à apporter, que ces actes ne donnent lieu à aucune modification ou manipulation des éléments électroniques et que les travaux autorisés soient réalisés par un professionnel qualifié.

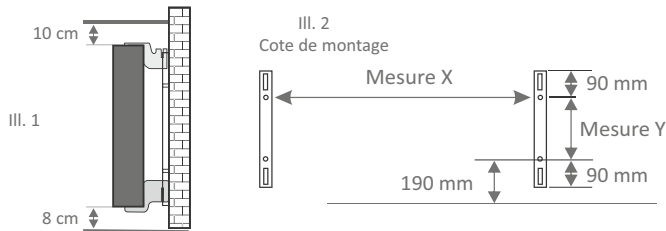
La prestation de garantie comprend l'examen minutieux du radiateur ou de l'accessoire après lequel il sera décidé de l'exécution ou non de la garantie. En cas de garantie, nous sommes seuls décisionnaires de la manière dont le défaut sera corrigé. Nous sommes libres d'échanger un radiateur ou une pièce d'accessoire ou de procéder à une réparation. Dans le cadre de l'étendue de la garantie, et au cours de cette dernière, nous prenons en charge l'ensemble des coûts relatifs au matériel, au montage et au transport.

Pendant la prestation de garantie autorisée susmentionnée, le consommateur ne peut invoquer, dans le cadre de cette garantie, aucun droit relatif à des dommages indirects ou consécutifs causés par l'appareil, notamment de remplacement des dommages non causés par l'appareil. Les droits légaux du client à notre encontre ne sont pas remis en cause. Les demandes en garantie doivent nous être adressées avant l'expiration de celle-ci, dans la semaine qui suit la découverte du défaut. Pour ce faire, veuillez utiliser le bordereau de garantie en ligne et veuillez nous le retourner rempli par voie postale à l'adresse indiquée, ou par e-mail sous forme de formulaire électronique à l'adresse e-mail indiquée.

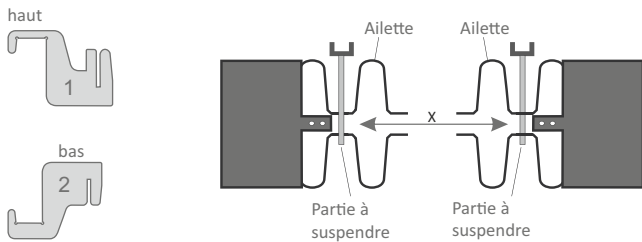
# Instructions de montage du support mural

Seul le support mural fourni doit être utilisé pour réaliser le montage mural! En cas de montage et d'utilisation dans des pièces humides, respectez impérativement les dispositions actuelles, conformément à la norme VDE 0100 partie 701.

L'appareil ne doit pas être installé sous une prise électrique murale. Afin d'éviter une augmentation trop importante de la température au niveau de la prise murale, il est également nécessaire de respecter une certaine distance de sécurité entre cette prise et le radiateur. Cette distance est calculée en fonction de la qualité du matériel et de la résistance à la chaleur de la prise en question; nous ne pouvons donc pas l'estimer. Nous déclinons toute responsabilité en cas de mauvaise manipulation et d'éventuels dommages en résultant. En cas de doute, consultez un spécialiste avant de procéder au montage. En fonction de la nature et de l'état du matériau mural, utilisez des vis et des chevilles appropriées. Lorsque vous orientez le support mural et le radiateur, respectez toujours les distances minimales indiquées (voir les illustrations suivantes).



Tous les radiateurs sont équipés de quatre supports en résistants à la température, ce qui garantit leur fixation optimale. Faites attention à positionner correctement les supports en supérieur (repère 1) et inférieur (repère 2) sur le radiateur (voir les illustrations suivantes).

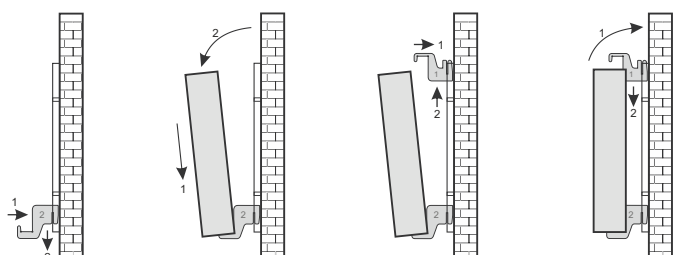


Le tableau de mesures décliné selon le type de radiateur vous permet d'obtenir le bon positionnement des glissières en forme de U et des supports en afin d'accrocher et de fixer correctement le radiateur.

Type de chauffage	Mesure X en mm	Mesure Y en mm	Type de chauffage	Mesure X en mm	Mesure Y en mm
MINI 650	232	405	SLIM 1200	766	120
COMPACT 1300	466	405	SLIM 2000	1366	120
MIDI 1950	766	405	SLIM TALL 1600	232	1040
MAXI 2450	1066	405			

Procédez comme suit pour réaliser le montage:

- Fixez les deux glissières en forme de U sur le mur en respectant les distances minimales en fonction de la mesure X/Y spécifique au type de radiateur.
- Placez les deux supports en signalés par le repère 2 en bas des glissières en forme de U.
- Accrochez ensuite le radiateur aux supports en inférieurs et inclinez-le vers l'avant. Maintenez le radiateur!
- Placez les deux supports en signalés par le repère 1 en haut des glissières en forme de U et remontez-les provisoirement.
- Positionnez enfin le radiateur à la verticale puis appuyez sur les supports en vers le bas jusqu'à ce que le radiateur soit totalement fixé.



## Mise au point du capteur de température

Le capteur de température est fixé en bas du radiateur dans un clip. Dans le cas où il y aurait une différence entre la température ambiante et la température relevée par la sonde (en raison de la position du radiateur par exemple dans une niche ou un coin), le capteur peut tout simplement être retiré du clip en tournant le câble d'alimentation de ce dernier. La distance radiateur-sonde peut alors être augmentée. Le menu « correction de température » est cependant plus adéquat pour la correction de la température.

## Smart Start (démarrage intelligent)

Avec cette fonction la température ambiante souhaitée est déjà atteinte lors du démarrage du programme. C'est-à-dire que le chauffage s'enclenchera avant l'heure pour laquelle il a été programmé et ce afin que la température souhaitée soit atteinte au démarrage du programme. Ce n'est pas un dysfonctionnement ! Le Smart Start n'est utilisable qu'en mode programme. Vous pouvez désactiver le Smart Start sous « programmation ». Quand le Smart Start est désactivé, le chauffage commencera à chauffer uniquement à l'heure pour laquelle il a été programmé. Phase d'apprentissage : Pour atteindre exactement la température de consigne au moment du démarrage de chaque créneau programmé, votre FlexiSmart effectue une phase d'apprentissage lors des premiers sept jours. Lors de cette période la mise en chauffe commence toujours 15 minutes avant le moment de démarrage programmé (de chaque créneau). Ainsi le régleur FlexiSmart connaîtra exactement le temps qui lui est nécessaire pour chauffer votre pièce et pourra ainsi adapter son moment de démarrage.

Après la phase d'apprentissage le régleur FlexiSmart décide quand il doit commencer à chauffer. Ainsi vos pièces sont chauffées le plus efficacement possible.

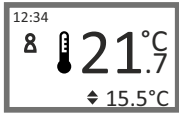
## Changement heure d'hiver, heure d'été

Le régleur FlexiSmart ne passe pas automatiquement de l'heure d'hiver à l'heure d'été et vice versa. Vous devez changer l'heure manuellement dans le menu « régler l'heure ». Exception : Quand le régleur FlexiSmart est connecté à un module internet, le changement d'heure se fera alors automatiquement.

## Loi sur les batteries

Du fait que nos envois/expéditions peuvent contenir des batteries et des piles, nous sommes tenus, par la Loi sur les batteries (BattG), de vous signaler ce qui suit : ne pas vous débarrasser de vos batteries et piles en les jetant dans les ordures ménagères, mais plutôt vous êtes tenus par la loi de les retourner. Les vieilles batteries peuvent contenir des substances nocives qui, du fait de s'en être débarrassé de façon non conforme, peuvent endommager l'environnement et votre santé. Les batteries contiennent également d'importantes matières premières, comme par exemple le fer, le zinc, le manganèse ou le nickel, qui peuvent être exploitées. Après usage, vous pouvez soit nous les renvoyer, soit vous rendre au point de collecte communal ou commercial le plus proche et les y déposer gratuitement. Les informations sont disponibles dans les centres commerciaux à ce propos, indiquant les limites à observer avec les vieilles batteries, de même au sujet de la façon dont le distributeur conduit ou a conduit son assortiment de nouvelles batteries.

## L'affichage statut



Menu de démarrage de votre chauffage AeroFlow. Il montre l'heure actuelle, en haut à gauche (pour la régler voir page 16). La grande température à côté de l'icône thermomètre montre la température ambiante actuelle. La petite température, en bas dans le coin droit, montre la température de consigne.

Icônes visibles selon les paramètres :

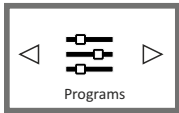
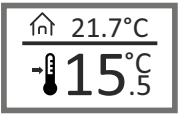
- = Mode manuel (Mode programme éteint). La température de consigne est réglée avec les touches fléchées.
- = Le radiateur AeroFlow® fonctionne en mode programme (voir page 14/15)
- = Le radiateur doit réchauffer la pièce. Dès que la température ambiante définie est atteinte, ce symbole disparaît.
- = Détection de fenêtre ouverte, Le radiateur AeroFlow® s'éteint temporairement.
- = Mode vacances : Le chiffre sous le symbole montre le nombre de jours restant (voir page 15).
- = Verrouillage des touches actif (appuyer simultanément sur les deux touches fléchées pendant 5 secondes pour Activer/désactiver)

Remarque :

Si le symbole de la montre (mode programme) n'apparaît pas, augmentez ou diminuez la température de consigne avec les touches fléchées. Le radiateur AeroFlow® va toujours maintenir cette température. Si le mode programme est actif (le symbole de la montre est indiqué), la température de consigne peut également être augmentée ou diminuée avec les touches fléchées. Cette température de consigne réglée manuellement, écrase le mode de programmation jusqu'au prochain changement de programme. Le radiateur AeroFlow® reprendra alors la programmation qui lui a été donnée.

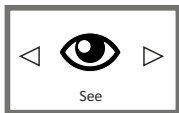
Eteindre le chauffage : Appuyez la touche OK pour min. 5 secondes. Le « mode silence » est indiqué. Consommation d'énergie en mode silence, moins de 0,1 Watt.

## Présentation de la température



Après 5 secondes sans avoir appuyé sur une touche, l'affichage change et la température actuelle est indiquée en haut et la température cible en bas.

Changez les heures de chauffage dans ce menu ou jetez-y un coup d'œil.  
**Vous ne voyez pas cette option de menu ?**  
 Activez auparavant dans le menu « paramètres » le mode de programmation en allumant la programmation.



Choisissez ce menu lorsque vous souhaitez voir la programmation en cours. Vous ne pouvez pas effectuer des changements dans ce menu.



Choisissez le jour dont la programmation vous intéresse.

Start	End	Temp
00:00-	08:00	11,0°C
08:00-	16:00	19,0°C
16:00-	00:00	11,0°C
--:--	--:--	-- °C
--:--	--:--	-- °C

Vous accédez ainsi à la programmation du jour choisi. Appuyez Ok pour quitter l'affichage.



Réglez la programmation selon vos souhaits.



Vous pouvez choisir les jours qui vous intéressent en cochant la croix, les jours ne doivent pas obligatoirement se suivre, **appuyez ensuite sur OK.**

Select Time Frame	Temp
00:00 - 08:00	11,0°C
08:00 - 16:00	19,0°C
16:00 - 00:00	11,0°C
--:-- - --:--	-- °C
--:-- - --:--	-- °C

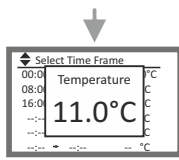
A l'aide des touches fléchées, choisissez une plage horaire. Confirmez avec OK.

Select Time Frame	Temp
00:00	C
08:00	C
16:00	C
--:00	C
--:00	C

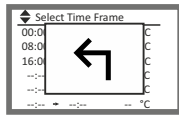
Avec les touches fléchées, choisissez l'heure de démarrage du créneau correspondant. Confirmez avec OK.

Select Time Frame	Temp
00:00	C
08:00	C
16:00	C
--:00	C
--:30	C

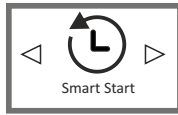
Avec les touches fléchées, choisissez l'heure de fin du créneau correspondant. Confirmez avec OK.



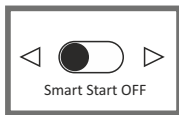
Avec les touches fléchées, choisissez la température pour le créneau correspondant. Confirmez avec OK.



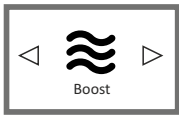
Après l'entrée de tous les créneaux vous devez encore une fois appuyer la touche fléchée du bas. Ensuite la touche retour est indiquée. Pour définitivement quitter le mode de programmation appuyez OK.



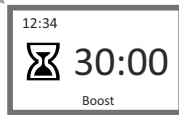
Activez ou désactivez SmartStart. Si le SmartStart est activé, la pièce sera déjà chaude à l'heure du démarrage programmé préalablement. Voir aussi page 13: Paragraphe « SmartStart (démarrage intelligent) »



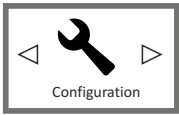
Éteindre ou allumer le SmartStart.



Pour augmenter la température rapidement utilisez la fonction Boost. Appuyez OK pour activer la fonction Boost. Lors de la fonction Boost, le détecteur d'ouverture de fenêtre n'est pas actif.



30 Minutes sont pré-réglées. Le compte à rebours est lancé immédiatement. Il n'est pas nécessaire de valider cette fonction, il vous suffit de choisir par pas de 5 minutes, la durée de chauffe souhaitée.



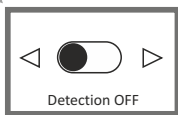
Ouvrez le menu avec les paramètres.



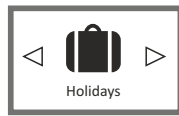
Allumez ou éteignez le mode de programmation avec les touches fléchées. Confirmez avec OK. Quand le mode de programmation est désactivé le menu « programmation » n'est pas indiqué. Vous pouvez alors augmenter ou diminuer la température manuellement avec les touches fléchées dans le menu « affichage statut » (voir page 14).



Le radiateur AeroFlow® peut s'éteindre automatiquement s'il détecte une ouverture de fenêtre. Dans ce menu vous pouvez activer ou désactiver cette fonction.



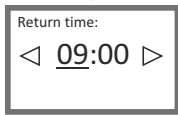
Allumez ou éteignez la détection de fenêtre ouverte. En cas d'activation, le radiateur AeroFlow® s'éteindra max. 16 minutes s'il détecte une fenêtre ouverte. La prochaine détection de la ouverte de la fenêtre prendra 20 minutes au plus tôt après expiration de la premier détection (16 minutes).



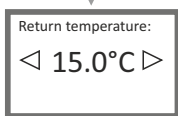
Vous pouvez mettre le radiateur AeroFlow® en mode vacances. Dans le mode vacances la programmation (si active) est désactivée pour la période d'absence. Dans le mode manuel, la température réglée manuellement est désactivée.



Avec les touches fléchées choisissez le nombre de jours de votre absence.



Avec les touches fléchées entrez l'heure de votre retour. Confirmez avec OK. Ensuite entrez les minutes de votre retour. Confirmez avec OK.

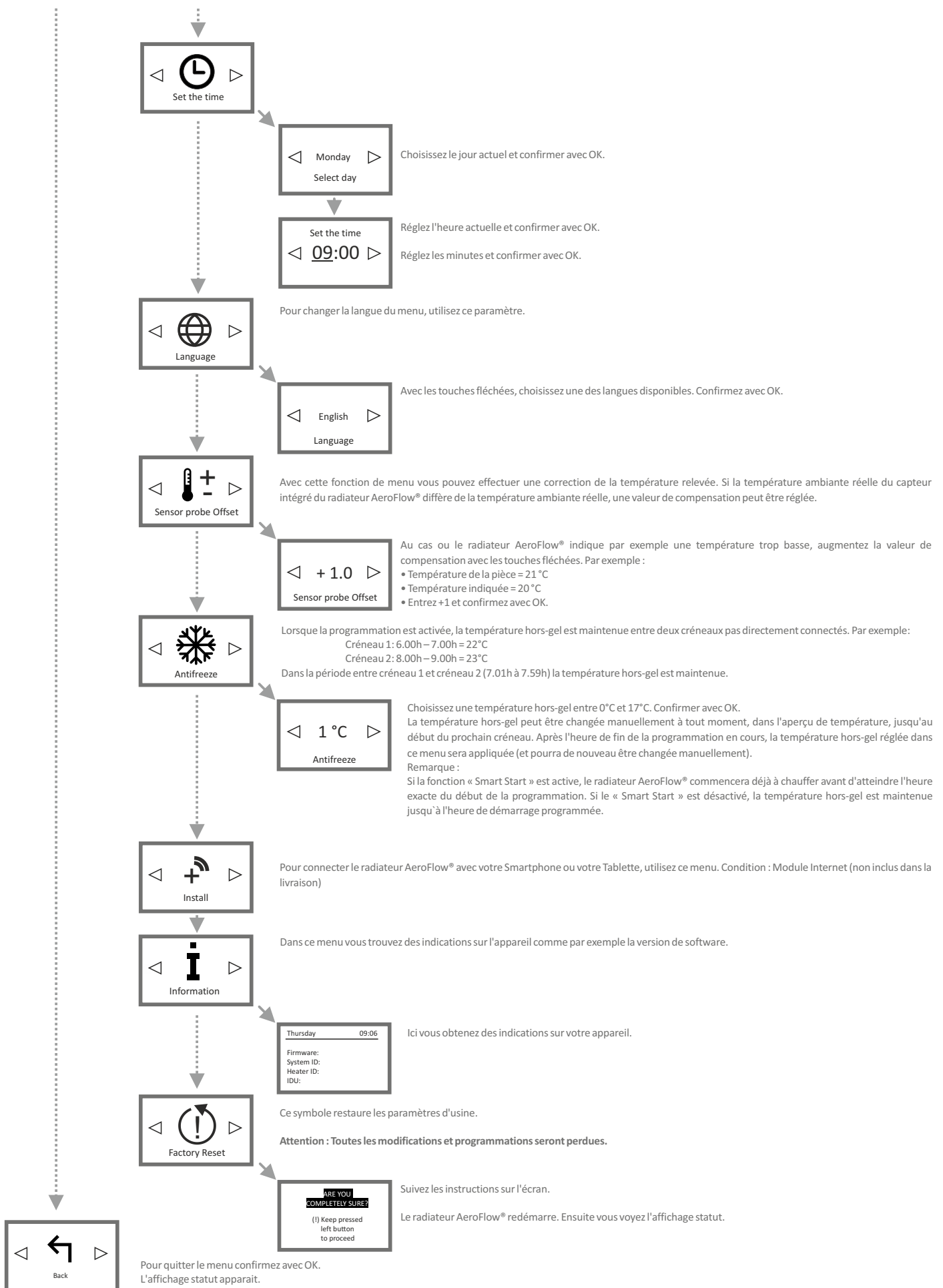


La température prévue est la température qu'il doit y avoir quand vous rentrez.

**Quand la programmation est active** (menu « paramètres » → programmation = ON), la température prévue n'est pas sélectionnable. Une fois l'heure de votre retour atteinte, la programmation reprend. Si aucune programmation n'est active (pause entre deux créneaux) le mode hors-gel s'active. La programmation se poursuivra ensuite normalement

Lorsque la **programmation est désactivée**, vous pouvez régler la température prévue pour le retour, avec les touches fléchées. Confirmez avec OK. L'affichage statut avec le symbole « valise » et le nombre de jours d'absence qui restent, apparait.

La température en votre absence correspond à la température hors-gel. Pour la changer pour la période de votre absence, appuyez dans l'affichage statut une touche fléchée. L'aperçu de température apparait. Changez la température pour votre période d'absence avec les touches fléchées et confirmez avec OK. La désactivation du mode vacances se fait en mettant les « jours absents » à « - » (pas « 0 »). Lors de l'absence on peut changer la température hors-gel dans le menu hors-gel, mais elle n'est pas reprise pour l'absence actuelle.







# Información general

## 1. Instrucciones de seguridad

Por favor, lea atentamente el manual de usuario de su nuevo emisor térmico AeroFlow® y la información aquí mostrada. Guarde estas instrucciones en un lugar seguro y compártalas con el próximo usuario o dueño en el caso de ser necesario. El emisor térmico eléctrico que acaba de adquirir sólo es apto para calefactar habitaciones interiores cerradas. No se debe operar aparatos dañados (por ejemplo, cables o conectores dañados).

Nuestros emisores térmicos han sido probados de acuerdo con la clase de protección IP cuando son instalados correctamente (IP: siglas en inglés para Código Internacional de Protección - En este caso: Protección contra salpicaduras de agua). En una instalación eléctrica fija, un seccionador con al menos una apertura de contacto de 3mm debe ser provista en cada polo (por ejemplo, un aparato de seguridad, un interruptor diferencial). Sustancias que son propensas a inflamarse o a descomponerse con el calor (por ejemplo adhesivos o revestimientos para suelos) pueden ser usados sólo si el emisor térmico se ha enfriado a temperatura ambiente. El emisor térmico no debe ser colocado directamente frente a una toma de corriente.

El emisor térmico no está diseñado para ser usado por personas (incluyendo niños) con capacidades sensoriales limitadas o por personas con poca experiencia y/o conocimiento sobre su funcionamiento, a menos que estén supervisados por una persona responsable de su seguridad o hayan recibido instrucciones de esta persona sobre el uso de l emisor térmico. Los niños deben estar supervisados para asegurarse de que no jueguen con el emisor.

## 2. Conexión eléctrica

Su emisor térmico AeroFlow® es apto para conexión fija a una toma de corriente de pared o para operar enchufado a una toma de corriente. Un profesional electricista debe ser consultado cuando se instala directamente en una pared. Si los cables de alimentación del emisor térmico están dañados, necesitan ser reemplazados por el fabricante o por un profesional cualificado para prevenir peligros o daños adicionales.

El emisor térmico solo puede ser operado mediante el termostato ubicado el emisor o mediante un control externo. El control de temperatura siempre debe ser realizado usando un termostato adecuado.

## 3. Instalación

Nuestros aparatos se montan horizontalmente en la pared. Ubicarlos en el techo no está permitido. Es aconsejable instalar el aparato bajo una ventana o en sobre una pared en contacto con el exterior de la vivienda. Por favor, asegúrese de que su emisor térmico pueda irradiar hacia la sala tan libremente como sea posible. Puede encontrar información detallada en página 18.

## 4. Calor

El emisor se controla mediante un termostato interno o externo. Una consigna de temperatura alta implicará un mayor tiempo de funcionamiento del aparato. Por favor consulte las instrucciones de operación del termostato externo en las próximas páginas de este manual. Es posible que durante el primer uso el emisor emita ciertos olores, ya que algunos materiales aún pueden emitir humos. Esto no representa ningún riesgo, y desaparecerá pasado un tiempo. Por favor ventile bien las habitaciones en el caso de ser necesario. En ocasiones puntuales, podría producirse ruidos de dilatación, el que es causado por movimiento de material inducido por calor, lo cual es inofensivo.

## 5. Protección de sobrecalentamiento

Para su seguridad, el emisor térmico está equipado con un interruptor de temperatura integrado. Si el emisor no calienta de la forma adecuada (por ejemplo al cubrirlo o al bloquearla), el aparato se apagará automáticamente. Cubrir el emisor (por ejemplo con toallas) durante el funcionamiento no está permitido, ¡bajo riesgo de incendio! Cualquier defecto resultante en el interruptor de temperatura y los costos resultantes de la reparación deberán ser cubiertos exclusivamente por el responsable de producir el daño. Si lo desea, puede encontrar un colgador de toallas adecuado para nuestros emisores en nuestra tienda en línea.

## 6. Fallos de funcionamiento

Si el emisor no emite calor, por favor revise que el termostato esté fijado para la temperatura deseada. Además, es importante revisar el corrector suministro eléctrico y que el fusible esté encendido. Si alguno de estos elementos no funcionara correctamente, por favor contacte a su instalador eléctrico. En el caso de que nos contacte para solicitar una reclamación, se le solicitará el número de serie del aparato. Encontrará esta información en la placa de características.

## 7. Limpieza del aparato

Apague el emisor térmico antes de cada limpieza y permita que se enfríe completamente. Limpie el aparato con un paño suave y húmedo, y no use ningún detergente químico ni abrasivo. Para la limpieza de las láminas se puede usar un cepillo de limpieza de diseño adecuado (no incluido). Ofrecemos, a la venta, productos apropiados en nuestra tienda en línea, en la sección de accesorios.

## 8. Instrucciones para la gestión de residuos

### Reciclaje dentro de Alemania

Los aparatos marcados con el símbolo más abajo no deben ser desechados con la basura doméstica. Como fabricantes, somos responsables por el tratamiento ambientalmente adecuado y reciclaje de WEEE como parte de nuestra producción responsable. Por favor contacte a su autoridad local para más información sobre recolección y desecho. De ser necesario, entregue el siguiente número de registro WEEE-Reg.-No. DE 46197075

### Reciclaje fuera de Alemania

Deseche estos aparatos de una manera adecuada de acuerdo con la legislación local y las regulaciones.



## Condiciones de garantía

Para este producto, proveemos una garantía de 15 años en el área de generación de calor y usabilidad de la unidad básica así como una garantía de 2 años en la tecnología de control, los repuestos y los accesorios.

Por lo demás, se aplicará la garantía legal. Nuestras condiciones de garantía se aplican a las solicitudes de garantía adicionales, las cuales se suman a las garantías legales de los clientes.

Las condiciones de garantía se aplican sólo a los aparatos comprados por el usuario final como nuevos aparatos. No existe obligación de garantía cuando el usuario ha comprado un aparato usado, o cuando ha comprado un aparato nuevo a otro usuario final

La garantía se activa si la fabricación o los materiales fallan durante el periodo de garantía de nuestros emisores térmicos estufas o accesorios.

Dentro del periodo de garantía que comienza con la fecha de entrega, arreglaremos sin costo cualquier desperfecto que demuestre ser debido a un defecto de material o funcionamiento defectuoso.

Nuestra garantía incluye el reemplazo sin costo de las piezas defectuosas así como la provision de repuestos sin costo durante el periodo de garantía.

Solo estamos obligados si el funcionamiento de la estufa es deficiente y si el defecto no fue causado por un manejo negligente, intencional o impropio, uso de fuerza, uso indebido, conexión a voltajes incorrectos, incumplimiento de las instrucciones de funcionamiento apropiadas o corrosión por agua, por químicos o efectos electroquímicos o por el deterioro normal por el uso.

La garantía se considerará anulada si la unidad ha sido sujeta a intervención o intento de reparaciones por personas que no han sido autorizadas por nosotros para llevarlo a cabo. Por favor, tenga en cuenta que desmontaje del emisor por parte del cliente o terceras partes no está permitido. En caso de violación de los términos de esta garantía, ésta dejará de tener efecto.

El posible reemplazo de la parte lateral del emisor (por ejemplo al cambiar la tecnología de control) y/o la posible reducción del cable de conexión (por ejemplo el ajuste del cable a tierra con propósito de realizar una conexión fija) no conduce a la pérdida de la garantía, en la medida que no exista intervención o manipulación de los componentes electrónicos, más allá de lo necesario de la modificación que se realice, y que el trabajo correspondiente sea realizado por un experto calificado.

La garantía cubre la inspección cuidadosa del aparato o de los accesorios a través de la cual se determinará inicialmente si la garantía será de aplicación. En caso de una reclamación cubierta por garantía, sólo nosotros decidimos la manera en que el defecto será reparado. Nos reservamos el derecho de reemplazar el emisor o el accesorio, o realizar una reparación. Durante el periodo de garantía, asumimos todo el material, ensamblaje y costes de transporte dentro de la cobertura de esta garantía.

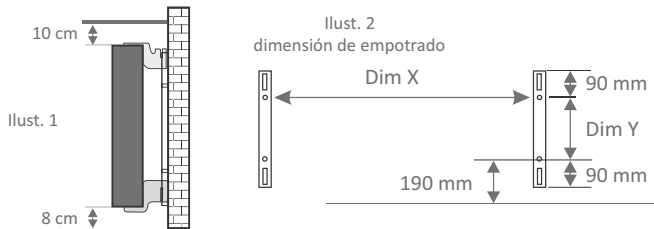
Además del servicio de garantía ya mencionado, el consumidor final no puede hacer valer ninguna reclamación por daño indirecto o consiguiente causado por el aparato, en particular, compensación por daños incurridos fuera del aparato. Reclamaciones legales del consumidor en contra de nosotros no serán afectadas por esta cláusula. Las reclamaciones de garantía deben ser reportadas antes de que expire el periodo de garantía, dentro de una semana de haber detectado el defecto.



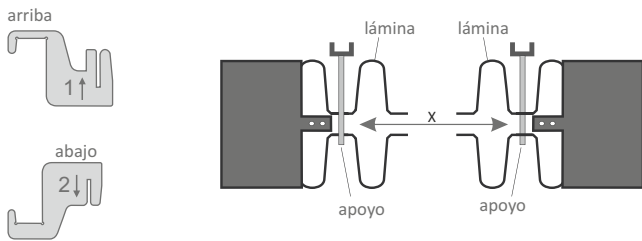
# Manual de ensamblaje del soporte de pared

Solo los soportes que se suministra con el emisor pueden ser usados para el montaje en la pared. Las últimas regulaciones acordes con VDE 0100 parte 701 deben ser tenidas en cuenta para la instalación y operación en salas húmedas.

El aparato no debe ser montado directamente bajo un enchufe de pared. Con objeto de evitar excesiva radiación de calor en el enchufe de pared, se debe mantener una cierta distancia de seguridad entre el emisor térmico y el enchufe de pared. Esta distancia se determina principalmente por la calidad de material y la resistencia de calor del enchufe instalado y por lo tanto no puede ser determinado por nosotros. En caso de duda, consulte a un especialista antes de la instalación. Se deben usar tornillos y tacos apropiados dependiendo de el tipo y ondición del material de la pared. Cuando coloque el soporte de pared y el emisor, por favor tenga en cuenta la distancia mínima estipulada (observe las siguientes figuras).



Todos los emisores vienen provistos de cuatro soportes resistentes a la temperatura, que garantizan la óptima fijación del aparato. Por favor fíjese en la posición correcta de los soportes de arriba (marca 1) y de abajo (marca 2) en la estufa (observe las siguientes figuras).

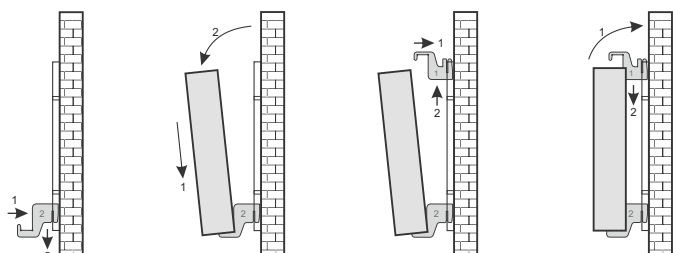


Con la tabla de medidas específicas para cada modelo, puede obtener el correcto posicionamiento para los rieles en u y los soportes para el correcto montaje y fijación del emisor térmico.

Tipo de radiador	Dim X en mm	Dim Y en mm	Tipo de radiador	Dim X en mm	Dim Y en mm
MINI 650	232	405	SLIM 1200	766	120
COMPACT 1300	466	405	SLIM 2000	1366	120
MIDI 1950	766	405	SLIM TALL 1600	232	1040
MAXI 2450	1066	405			

Para reaizar el ensamblaje por favor realice los siguientes pasos:

1. Los dos rieles en U deben fijarse a la pared, teniendo en cuenta la mínima distancia y dependiendo del tipo específico y de la dimensión X/Y
2. Los dos soportes marcados con el número 2 se deben insertar en los rieles en U en la parte inferior.
3. Después de eso el emisor se engancha en los soportes inferiores, inclinandolo hacia adelante con un ligero ángulo. Sostenga el emisor mientras lo hace.
4. Los dos soportes marcados con el número 1 se insertan en los rieles en U en la parte superior y levantados momentáneamente.
5. Finalmente, coloque el emisor en posición vertical y presione los soportes superiores hacia abajo hasta que el aparator esté completamente fijado en su lugar.



## Nota - Alineación del sensor de temperatura

El sensor de temperatura está fijado en la parte inferior del emisor mediante una pinza. Si, debido a la ubicación del aparato en un rincón, una esquina o a la temperatura de la sala, se ve influenciada la medición de la temperatura, el sensor puede ser separado de la pinza. La distancia el emisor puede incrementarse mediante el cable de conexión del sensor. **La mejor manera de corregir la temperatura es en el menú de configuración, "corrección de temperatura"**

## Inicio Inteligente (control de inicio adaptativo)

Mediante esta funcion la temperatura de consigna fijada es la que da inicio al programa. Esto significa que el emisor ya está calentando antes de la hora de inicio fijada. Esto no es un funcionamiento defectuoso. El Inicio Inteligente puede usarse solo en modo programado. Puede desactivar Inicio Inteligente en el elemento de menú "Programas". Cuando Ila función de nicio Inteligente se desactiva, el emisor eléctrica comienza a calentar cuando el tiempo de inicio fijado se haya alcanzado.

**Fase de aprendizaje:** Para alcanzar la temperatura objetivo exactamente en el tiempo de inicio de franja de programación horaria, su ejecuta una fase de aprendizaje en los primeros siete días. Durante este tiempo, el calor comienza 15 minutos antes de que empiece la hora fijada (en cada una de las franjas horarias de programación).

Como resultado, el controlador aprende qué tan rápido o lento el calor llega a la habitación y ajusta el "tiempo de inicio inteligente" de calor. Después de la fase de aprendizaje, el controlador decide cuándo comenzar a calentar. Sus habitaciones se calentarán tan eficientemente como sea posible.

## Cambio de hora invierno/verano

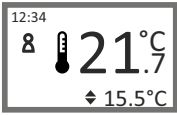
El controlador no dispone de funcion de cambio automatico de hora invierno/verano. Debe cambiar el tiempo manualmente en el menú "fijar la hora".

Excepción: Si el controlador está conectado a un módulo Internet, el cambio de hora invierno/verano se realizará de forma automatic al abrir la aplicación de control en su dispositivo móvil.

## Ley de la Batería


Puesto que nuestros envíos pueden contener pilas y acumuladores recargables, estamos obligados a informarle, de conformidad con la Ley de la Batería (BattG), lo siguiente: Las pilas y acumuladores recargables no deben desecharse con la basura doméstica, sino que están legalmente obligados a devolver las pilas y acumuladores recargables usados. Las pilas usadas pueden contener sustancias nocivas y perjudiciales para el medio ambiente o la salud, si no se almacenan o eliminan adecuadamente. Las pilas también contienen materias primas que pueden reciclarse como el hierro, zinc, manganeso o níquel. Después de su uso, las pilas pueden ser devueltas a nosotros o bien entregarlas de manera gratuita y directa, por ejemplo, en los comercios o puntos de recogida municipales. La entrega en los puntos de venta se limita a las cantidades habituales para los usuarios finales y a las pilas usadas que el distribuidor lleva o ha llevado como pilas nuevas en su gama de productos.


**Pantalla de estado**




Este es el primer menú que verá. Su equipo mostrará el tiempo actual arriba a la izquierda (para la configuración véase página 21). La temperatura grande junto al icono de temperatura muestra la temperatura actual de la habitación. La temperatura pequeña en la esquina inferior derecha muestra la temperatura de consigna.


Dependiendo de la configuración de programa, pueden mostrarse los siguientes iconos:


 = Modo Manual (modo programa apagado). La temperatura objetivo será controlada a través de los botones de flecha.

 = El emisor AeroFlow® está en modo programa (Véase página 19/20).

 = El radiador es calentar la habitación. Tan pronto como se alcanza la temperatura ambiente establecida, este símbolo desaparece.

 = Ventana abierta detectada, el emisor AeroFlow® se apaga temporalmente.

 = Modo Vacaciones: El dígito bajo el icono indica el número de vacaciones restantes (véase página 20).

 = Bloqueo de teclas / Bloqueo de niños ENCENDIDO (para habilitar o deshabilitar presione ambos botones de flecha a la vez durante al menos 5 segundos).

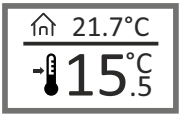
**NOTAS:**

Si el símbolo de reloj no se muestra (modo programa), suba o baje la temperatura objetivo usando los botones de flecha. El emisor AeroFlow® siempre mantendrá esta temperatura.

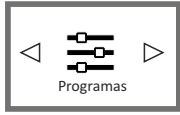
En caso de que el modo programa esté habilitado (se muestra el símbolo de reloj), la temperatura objetivo también se puede bajar o subir con los botones de flecha. La temperatura fijada manualmente invalida el modo programa hasta el próximo inicio o término prefijados de una franja horaria de programación. El emisor volverá automáticamente al modo programa en ese momento.

Para apagar el emisor AeroFlow®, mantenga el botón OK presionado durante al menos 5 segundos. Se mostrará "Standby". El consumo de energía en espera es menor a 0.1 vatios.

**Resumen de temperatura**



La vista de la pantalla cambia trans un periodo de 5 segundos sin presionar ningún botón. La temperatura actual se muestra arriba, y la temperatura objetivo se muestra abajo.



En este menú puede cambiar o ver los tiempos de calentamiento.

**¿No puede ver este elemento del menú?**

Habilite el modo programa en el menú de configuración al cambiar "Programas" a "ENCENDIDO".



Seleccione este menú si quiere ver la programación de la calefacción.

En este elemento del menú no puede realizar cambios.



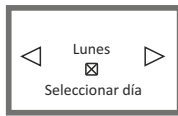
Seleccione el día de la semana para el cual quiere ver la programación de la calefacción.

Inicio	Fin	Temp
00:00 - 08:00		11,0°C
08:00 - 16:00		19,0°C
16:00 - 00:00		11,0°C
--:-- - --:--		-- °C
--:-- - --:--		-- °C
--:-- - --:--		-- °C

Vea la programación de la calefacción en el día elegido. Presione OK para salir de la pantalla anterior.



Configure la programación de la calefacción de acuerdo con sus preferencias.



Elija el día de la semana. Puede seleccionar varios días, consecutivos o no. Navegue con los botones de flecha para seleccionar los días deseados y confírmelos con OK.

**Navegue con los botones de flecha para seleccionar "Tramo" y presione OK.**

Seleccionar espacio de tiempo		
Inicio	Fin	Temp
00:00 - 08:00		19,0°C
08:00 - 16:00		19,0°C
16:00 - 00:00		11,0°C
--:-- - --:--		-- °C
--:-- - --:--		-- °C
--:-- - --:--		-- °C

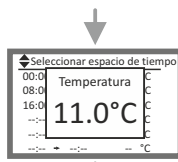
Use los botones de flecha para seleccionar cambios en cada trama horario. Confirme con OK.

Seleccionar espacio de tiempo		
Inicio	Fin	Temp
00:00		19,0°C
08:00		19,0°C
16:00		11,0°C
--:--		-- °C
--:--		-- °C
--:--		-- °C

Use los botones de flecha para seleccionar la hora de inicio de tramo para cada tramo horario. Confirme con OK.

Seleccionar espacio de tiempo		
Inicio	Fin	Temp
00:00		19,0°C
08:00		19,0°C
16:00		11,0°C
--:--		-- °C
--:--		-- °C
--:--		-- °C

Use los botones de flecha para seleccionar la hora de final de tramo para cada tramo horario. Confirme con OK.



Use los botones de flecha para seleccionar la temperatura para cada tramo horario. Confirme con OK.



Después de introducir todos los tramos horarios deseados, debe presionar el botón de "Flecha abajo" nuevamente. El símbolo de "flecha hacia atrás" aparecerá en la pantalla. Presione OK para salir completamente del modo de programación.



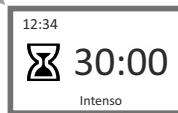
Habilite o deshabilite el Inicio Inteligente. Cuando el Inicio Inteligente está activado, la habitación se calentará para alcanzar la temperatura deseada a la hora fijada. Véase también página 18 párrafo "Inicio Inteligente (control de inicio adaptativo)".



Coloque el Inicio Inteligente en ENCENDIDO o APAGADO.



Use la función INTENSO si desea incrementar la temperatura de la sala rápidamente. Presione OK para activar la función INTENSO. Durante la función INTENSO, la detección de ventana abierta está desactivada.



La configuración inicial es de 30 minutos y comenzará inmediatamente la cuenta atrás. No necesita presionar ningún otro botón. Use los botones de flechas para fijar cuántos minutos (en escalas de 5 minutos) el emisor AeroFlow® calentará permanentemente. Presione OK para cancelar la función INTENSO.



Abrir el menú de configuración



Use los botones de flecha para encender o apagar el modo programa. Confirme con OK. Cuando el programa está apagado, el elemento de menú "Programas" no está visible. Entonces puede elevar o bajar la temperatura manualmente usando los botones de flecha en la "Pantalla de estado" en vez del menú (véase página 19).



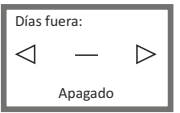
Esto hará que automáticamente se apague el emisor AeroFlow® al detectar una ventana abierta. En este menú puede encender o apagar esta función.



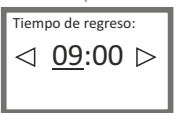
Habilitar o deshabilitar la detección de ventana abierta. Cuando la detección de apertura de ventana está activada, el radiador se apaga por máximo 16 minutos cuando se detecta una ventana abierta. La siguiente detección de apertura de la ventana tiene lugar como mínimo 20 minutos después de la expiración de los 16 minutos.



El emisor AeroFlow® puede ser configurado en modo vacaciones. En modo vacaciones, el programa (si es que está activo), se deshabilita durante su ausencia. Si el emisor está en modo manual, la temperatura prefijada se deshabilita durante su ausencia.



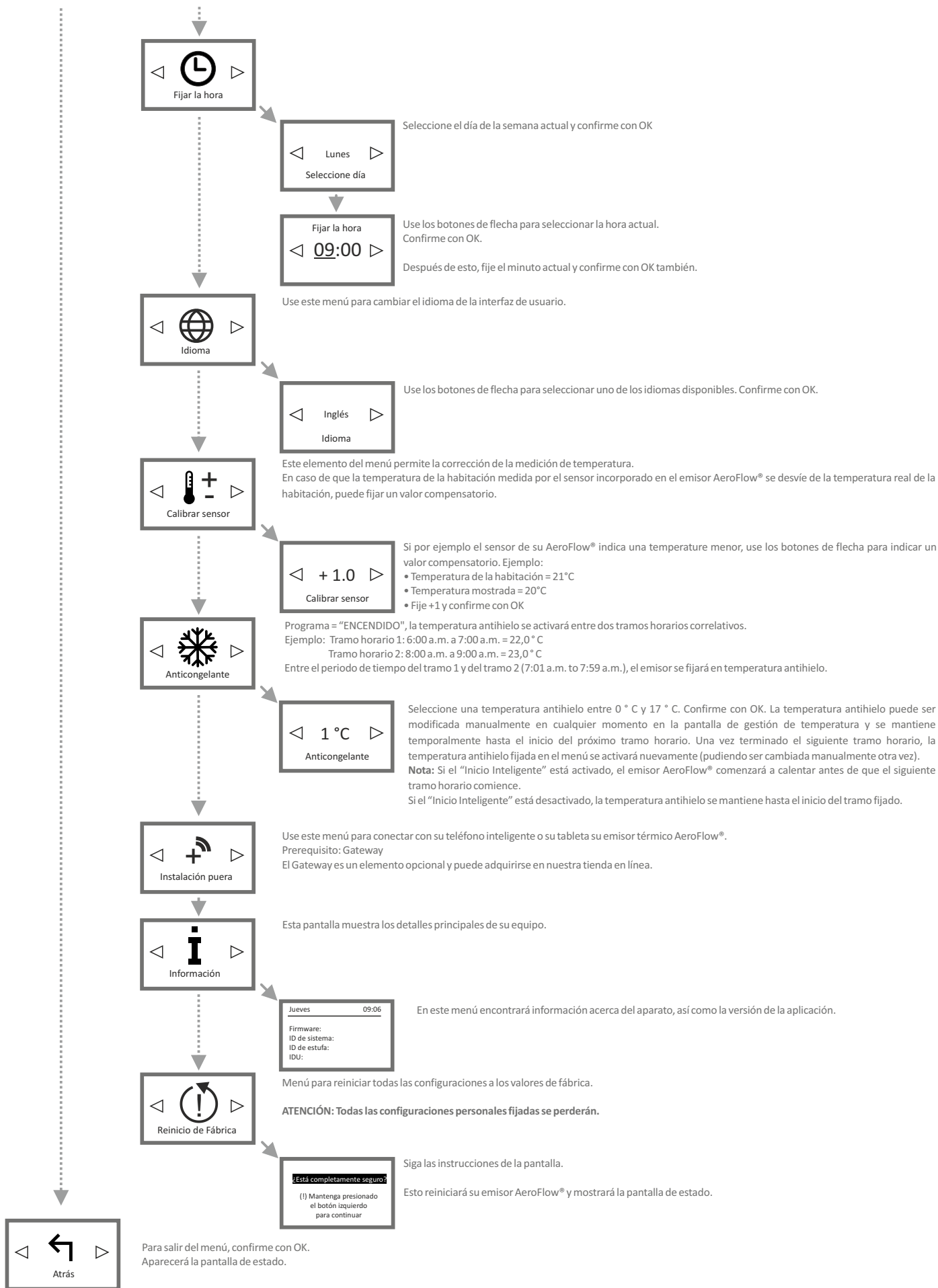
Use los botones de flecha para introducir el número de días que se ausentará.



Use los botones de flecha para fijar la hora de regreso. Confirme con OK. Después de esto, fije el minuto de regreso y confirme con OK también.



La temperatura de retorno es la temperatura que debe tener la habitación a su regreso. Si el programa está activo (menú "Configuración" → Programas = ENCENDIDO), la temperatura de retorno no puede ser seleccionada. Una vez alcanzada la hora de regreso, se continuará con la programación. Si no existe programación configurada para ese momento el emisor se fijará en temperatura de antihielo. Si el programa está deshabilitado, puede usar los botones de flecha para fijar la temperatura de retorno. Confirme con OK. La pantalla de estado mostrará el ícono con forma de maleta y el número de días restantes. Durante el período de ausencia, el emisor se fijará en temperatura de antihielo. Para cambiar la temperatura de ausencia, presione un botón de flecha en la pantalla de estado. La pantalla de gestión de temperatura aparecerá. Cambie la temperatura de ausencia con los botones de flecha y presione OK. Para desactivar el modo vacaciones cambie los "días fuera" a "-" (no a "0"). Durante el modo vacaciones puede cambiar la temperatura de antihielo en el menú Antihielo, aunque esto no afectará al período de ausencia actual si ya está activo.



# Informacje ogólne

## 1. Instrukcje bezpieczeństwa

Należy uważnie przeczytać instrukcję obsługi AeroFlow® grzejnika elektrycznego i informacje wymienione tutaj. Zachowaj te instrukcje i przekazaj ją w razie potrzeby kolejnemu właścicielowi. Twój nowo zakupiony grzejnik elektryczny nadaje się tylko do ogrzewania zamkniętych pomieszczeń. Wadliwe urządzenia (takie jak uszkodzone kable połączeniowe) nie mogą być eksploatowane. Nasza nagrzewnica powierzchniowa, jeśli jest prawidłowo zainstalowana, jest testowana zgodnie z odpowiednią klasą ochrony IP (Międzynarodowy kod ochronny - tutaj: chroniony przed rozpyleniem wody). W stałej instalacji elektrycznej należy przewidzieć urządzenie odłączające z przynajmniej 3-mm otworem stykowym na każdym biegunie (np. Wyłącznik automatyczny, wyłącznik różnicowoprądowy). Substancje podatne na zapłon lub rozkład termiczny (np. Kleje do podłóg) mogą być stosowane tylko wtedy, gdy jest zapewnione, że grzejnik ochłodził się do temperatury pokojowej. Nagrzewnicy nie wolno instalować bezpośrednio pod gniazdkiem ściennym. Grzejnik nie jest przeznaczony do użytku przez osoby (w tym dzieci) o ograniczonej zdolności do spostrzegania lub braku doświadczenia i / lub braku wiedzy. O ile nie są one nadzorowane przez osobę odpowiedzialną za ich bezpieczeństwo lub mają instrukcje od nich dotyczącą korzystania z grzejnika. Dzieci powinny być nadzorowane, aby nie bawiły się grzejnikiem.

## 2. Podłączenie elektryczne

Twój grzejnik elektryczny AeroFlow® służy do trwałego połączenia ze skrzynkami przyłączeniowymi lub do odpowiednich gniazdek elektrycznych. Podczas instalacji przez gniazdko ścienne należy skonsultować się z elektrykiem. Jeśli przewód zasilający nagrzewnicy jest uszkodzony, musi zostać wymieniony przez nas lub odpowiednio wykwalifikowanego elektryka, aby zapobiec zagrożeniom i dalszym uszkodzeniom. Grzejnik może być obsługiwany tylko i wyłącznie z termostatem bezpośrednio na grzejniku lub zewnętrznym sterownikiem. Sterowanie ogrzewaniem musi zawsze odbywać się za pomocą odpowiedniego termostatu pokojowego.

## 3. Montaż urządzenia

Nasze urządzenia są montowane poziomo na ścianie. Mocowanie do sufitu jest niedozwolone. Grzejnik powinien być zwykle montowany pod oknem lub na ścianie zewnętrznej. Upewnij się, że grzejnik promieniuje tak swobodnie, jak to tylko możliwe do pomieszczenia. Nasze szczegółowe informacje dotyczące instalacji można znaleźć na stronie 23.

## 4. Funkcjonowanie grzejnika

Grzejnik jest sterowany przez zewnętrzny lub wewnętrzny regulowany termostat pokojowy. Wyższe ustawienie oznacza dłuższy cykl pracy grzejnika. Proszę zapoznać się z instrukcją obsługi termostatów pokojowych na następnych stronach. Możliwe, że podczas początkowego uruchamiania może pojawić się niewielki zapach, ponieważ niektóre materiały wciąż wymagają wypalenia. Nie stanowi to zagrożenia i po pewnym czasie ustępuje całkowicie. W razie potrzeby należy dobrze przewietrzyć pomieszczenia. W rzadkich przypadkach może powodować powstawanie hałasu w postaci pęknięcia, które jest spowodowane przez ruchy materiału związane z ciepłem, które są nieszkodliwe.

## 5. Ochrona przed przegrzaniem

Dla Twojego bezpieczeństwa grzejnik jest wyposażony w przełącznik temperatury zintegrowany z ogrzewaniem. Jeśli nagrzewnica zostanie nieprawidłowo podgrzana (np. Przez zasłanianie lub przesuwanie nagrzewnicy), nagrzewnica automatycznie się wyłączy. Zasłanianie grzejnika (np. Ręcznikami) podczas pracy jest niedozwolone. Niebezpieczeństwo pożaru! Wszelkie wynikające z tego wady przełącznika temperatury i wynikające z tego koszty naprawy będą ponoszone wyłącznie przez użytkownika. Wieszak na ręcznik odpowiedni do naszych grzejników jest dostępny w naszym sklepie internetowym pod akcesoriami.

## 6. Zakłócenia

Jeśli nagrzewnica nie wydziela żadnego ciepła, sprawdź, czy domyślne ustawienie termostatu są ustawione na żądanej temperaturę. Ponadto należy zawsze sprawdzić, czy lokalne zasilanie jest włączone lub czy bezpiecznik jest w porządku. W przypadku takich zakłóceń należy skontaktować się z warsztatem elektrycznym. W przypadku reklamacji należy zawsze podać numer seryjny urządzenia. Te informacje można znaleźć na tabliczce znamionowej.

## 7. Konserwacja

Przed każdym czyszczeniem wyłącz grzałkę i pozostaw ją całkowicie do ostudzenia. Grzejnik można wytrzeć tylko miękką, wilgotną szmatką i nie wolno używać chemicznych środków czyszczących ani szorowania. Aby wyczyścić listwy, odpowiednio zaprojektowaną szczotkę do czyszczenia używany (nieuwzględniony). Oferujemy odpowiedni produkt w naszym sklepie internetowym pod akcesoriami do sprzedaży.

## 8. Utylizacja

### Usuwanie starych urządzeń w Niemczech

Urządzeń oznaczonych sąsiadującym symbolem nie wolno wyrzucać razem z odpadami komunalnymi. Jako producent zapewniamy przyjazną dla środowiska obróbkę i recykling starego sprzętu w ramach odpowiedzialności producenta. Więcej informacji na temat zbierania i usuwania można uzyskać w swojej gminie. W razie potrzeby nazwij następujący numer WEEE-Reg.-Nr. DE 46197075 .



### Usuwanie poza granicami Niemiec

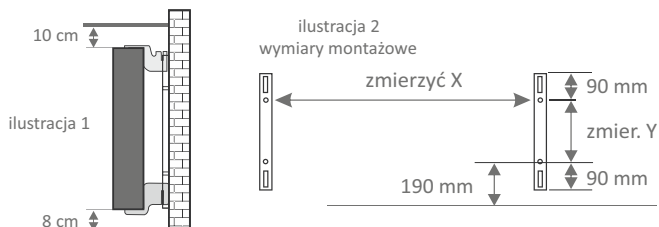
Utylizuj urządzenia w sposób profesjonalny i zgodny z lokalnymi przepisami.

# Gwarancja

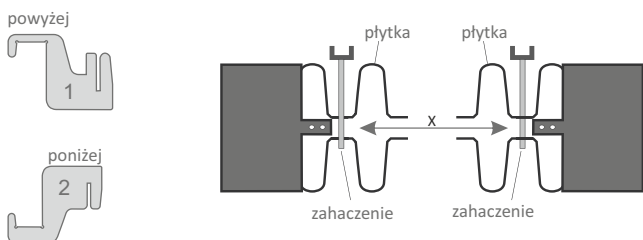
W przypadku tego produktu zapewniamy 15-letnią gwarancję funkcjonalną w zakresie wytwarzanego ciepła i sprawności urządzenia podstawowego oraz 2-letnią gwarancję na technologię sterowania części zamienne i akcesoria. Nawiasem mówiąc, obowiązuje ustawowa gwarancja. Nasze warunki gwarancji regulują dodatkowe usługi gwarancyjne, które występują obok ustawowych roszczeń gwarancyjnych klienta. Warunki gwarancji dotyczą tylko urządzeń zakupionych przez klienta końcowego jako nowe urządzenia. Obowiązek gwarancji nie powstaje, jeżeli klient końcowy nabywa używane urządzenie lub nowe urządzenie od innego klienta końcowego. Gwarancja jest udzielana, jeśli w naszych gwarancjach i akcesoriach nastąpi awaria fabryczna i / lub materiałowa w okresie gwarancyjnym. W okresie gwarancyjnym, który rozpoczyna się od dnia dostawy, eliminujemy za darmo wszelkie występujące wady funkcjonalne, które są weryfikowalne z powodu wad materiałowych lub braku realizacji. Nasza gwarancja obejmuje bezpłatną wymianę wadliwych części i bezpłatnych części zamiennych w okresie gwarancyjnym. Ponosimy odpowiedzialność tylko w przypadku pogorszenia się funkcji grzałki, a wada nie jest spowodowana zaniedbaniem, umyślnym lub niewłaściwym obchodzeniem się z nią, użyciem siły, transportem, niewłaściwym użytkowaniem, podłączeniem do niewłaściwych napięć sieciowych, lekceważeniem odpowiednich instrukcji obsługi lub instalacji, niewłaściwym czyszczeniem lub korozją spowodowane przez agresywne działanie wody, działanie chemiczne i / lub elektrochemiczne lub normalne zużycie. Gwarancja nie obejmuje montażu urządzenia przez osobę nie wykwalifikowaną i do tego nie uprawnioną, W przypadku naruszenia nie ma gwarancji. Gwarancja obejmuje staranne sprawdzenie grzejnika lub akcesoriów, w pierwszej kolejności określając, czy istnieje roszczenie gwarancyjne. W przypadku gwarancji sami decydujemy, jak poprawić błąd. Możemy wymienić grzejnik lub akcesoria lub wykonać naprawę. W okresie gwarancji przejmujemy wszystkie koszty montażu, materiałów i transportu w ramach niniejszej gwarancji. Ustawowe roszczenia klienta wobec nas pozostają nienaruszone. Roszczenia gwarancyjne muszą zostać zarejestrowane u nas przed upływem okresu gwarancji, w ciągu tygodnia od wykrycia wady. W tym celu należy skorzystać z "Dokumentu gwarancyjnego" załączonego do niniejszej instrukcji i wysłać go w całości pocztą na wskazany adres lub jako formularz elektroniczny za pośrednictwem poczty e-mail na nasz adres e-mail.

# Instrukcja montażu wspornika ściennego

Do montażu ściennego można używać tylko dostarczonego uchwytu ściennego! Urządzenia nie wolno montować bezpośrednio pod gniazdkiem ściennym. Aby uniknąć nadmiernego promieniowania ciepłego w gnieździe ściennym, należy również uwzględnić pewną odległość bezpieczeństwa między grzejnikiem a gniazdem ściennym. Odległość ta jest w dużej mierze mierzona jakością materiału i odpornością termiczną zainstalowanego lokalnie gniazda i dlatego nie może być przez nas oceniana. Nie ponosimy żadnej odpowiedzialności za niewłaściwe postępowanie i wyniki jakiegokolwiek szkody. W razie wątpliwości porozmawiaj ze specjalistą przed montażem. W zależności od rodzaju i stanu materiału ściennego należy użyć odpowiednich śrub i kołków. Podczas regulacji wspornika ściennego i grzejnika należy zawsze przestrzegać określonych minimalnych odstępów (patrz poniższe ilustracje).



Wszystkie grzejniki posiadają cztery odporne na temperaturę uchwyty, które zapewniają optymalne zamocowanie grzejnika. Zwróć uwagę na prawidłową pozycję zawieszenia górnej (znak 1) i dolny (oznaczenie 2) uchwyt grzejnika (patrz poniższe rysunki).

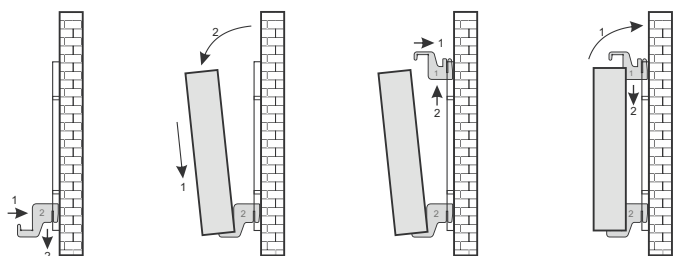


Poniższa tabela wskazuje jak prawidłowo zamontować i zamocować grzejnik.

Chłodnica Rodzaj	zmierzyć X w mm	zmierzyć Y w mm	Chłodnica Rodzaj	zmierzyć X w mm	zmierzyć Y w mm
MINI 650	232	405	SLIM 1200	766	120
COMPACT 1300	466	405	SLIM 2000	1366	120
MIDI 1950	766	405	SLIM TALL 1600	232	1040
MAXI 2450	1066	405			

Aby zamontować, wykonaj następujące czynności:

1. Obie szyny U (prowadnice) należy przymocować do ściany zgodnie z minimalnymi odległościami i zgodnie z wymiarami X / Y specyficznymi dla danego typu.
2. Dwa uchwyty oznaczone numerem 2 należy umieścić w dolnej części szyn typu U
3. Następnie w dolnych uchwytach zawieszony jest grzejnik w pozycji pochylonej do przodu. Należy trzymać grzejnik podczas wykonywania tej czynności!
4. Umieść dwa wsporniki oznaczone numerem 1 w górnej części prowadnic. Włóż prowadnice i tymczasowo podciągnij.
5. Na koniec ustaw grzejnik (bez pokrywy) w pozycji pionowej i dociśnij górne wsporniki, aż grzejnik zostanie całkowicie zamocowany.



## Wyrównanie czujnika temperatury

Czujnik temperatury jest przymocowany z klipsem do grzejnika. Jeśli w powodu umieszczenia w niszy lub narożniku jest różnica przez temperaturę pomieszczenia i zmierzoną temperaturę, czujnik można usunąć z klipsem. Obracając przewód przyłączeniowy czujnika można zwiększyć odległość do grzejnika. **Najlepszym sposobem na skorygowanie temperatury jest ustawienie menu „Temperaturkorrektur (korekcja temperatury)”**  $\uparrow \pm$ .

## SmartStart (adaptacyjna kontrola startu)

Za pomocą tej funkcji żądana temperatura pokojowa jest spełniona w momencie rozpoczęcia programu. To oznacza, że grzejnik już nagrzewa się przed ustawionym czasem rozpoczęcia. To nie jest wada! SmartStart można tylko używać w trybie programowania. Funkcja SmartStart może być wyłączona w punkcie menu „Programmierung (programowanie)”. Gdy funkcja SmartStart jest wyłączona, grzejnik zaczyna się nagrzewać po osiągnięciu ustawionego czasu rozpoczęcia.

Faza nauki: Aby osiągnąć docelową temperaturę dokładnie w czasie rozpoczęcia każdego zaprogramowanego okresu czasu, sterownik FlexiSmart przeprowadza fazę uczenia się przez pierwsze siedem dni. W tym czasie ogrzewanie jest zawsze uruchamiane 15 min przed ustalonym czasem rozpoczęcia (w każdą fazą czasową). W taki sposób urządzenie FlexiSmart dowiaduje się jak szybkie lub wolne nagrzewanie odbywa się w pomieszczeniu i reguluje początek ogrzewania. Po fazie uczenia się sterownik FlexiSmart decyduje, kiedy rozpocząć nagrzewanie. Dzięki tej funkcji pokoje zostaną podgrzane tak skutecznie, jak to tylko możliwe.

## Zmiana czasu zimowego i letniego

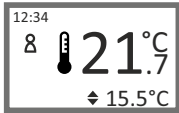
Sterownik FlexiSmart nie ma automatycznego przełączania między czasem zimowym i letnim. Użytkownik musi ręcznie zmienić czas w menu „Uhrzeit einstellen (Ustawienie czasu)”.

Wyjątek: Jeśli urządzenie FlexiSmart jest podłączone do modułu internetowego, następuje automatyczna zmiana między czasem zimowym i letnim.

## Ustaw o bateriach

Ponieważ nasze przesyłki mogą zawierać baterie i akumulatory, zgodnie z ustawą o bateriach (niem. BattG) jesteśmy zobowiązani do poinformowania Państwa o następujących zasadach: Baterii i akumulatorów nie należy wyrzucać razem z odpadami pochodzącymi z gospodarstwa domowego, lecz zgodnie z nakazem prawa zużyte baterie i akumulatory należy zwrócić w odpowiednim punkcie. Zużyte baterie mogą zawierać szkodliwe substancje, które nieodpowiednio przechowywane lub utylizowane, mogą być szkodliwe dla środowiska i Państwa zdrowia. Baterie zawierają jednak również ważne surowce, takie jak żelazo, cynk, mangan lub nikiel i mogą być poddawane recyklingowi. Po zużyciu baterie można zwrócić do nas lub bezpłatnie oddać je w najbliższym punkcie (np. w sklepach lub w punktach zbiórki komunalnej). Ilość baterii, jaką może przyjąć dany punkt sprzedaży ustala użytkownik końcowy. Zależy ona także od tych zużytych baterii, które dystrybutor oferuje lub oferował wcześniej jako nowe w swoim asortymencie.

## Wyświetlacz statusu



Pierwsze menu, które widzisz po włączeniu grzejnika AeroFlow®. Pokazuje bieżący czas w lewym górnym rogu (ustawienia patrz strona 26). Wysoka temperatura obok ikony termometru pokazuje bieżącą temperaturę w pomieszczeniu. Mała temperatura w prawym dolnym rogu pokazuje temperaturę docelową.

W zależności od ustawień programu widoczne ikony:

- ⌘ = Modus manualny (Tryb programu wyłączony). Temperatura docelowa jest kontrolowana za pomocą klawiszy strzałek
- 🕒 = Grzejnik AeroFlow® pracuje w trybie programu (patrz strona 24/25)
- 🔥 = Grzejnik się nagrzewa pomieszczenie. Po osiągnięciu ustawionej temperatury pokojowej symbol ten znika.
- 🚪 = Wykryto otwarte okno, grzejnik AeroFlow® został tymczasowo wyłączony.
- 🛖 = Tryb wakacji: Liczba pod ikoną wskazuje pozostałą liczbę dni (patrz strona 25)
- 🔑 = Blokada klawiatury aktywna (przytrzymaj oba klawisze strzałek wciśnięte przez co najmniej 5 sekund)

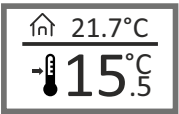
## WSKAZÓWKI:

Jeśli ikona zegara (tryb programu) nie jest wyświetlana, należy obniżyć lub podnieść temperaturę docelową za pomocą klawiszy strzałek. Grzejnik AeroFlow® zawsze będzie utrzymywał tę temperaturę.

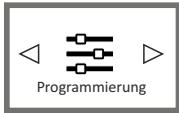
Jeśli tryb programu jest aktywny (wyświetlany jest symbol zegara), docelową temperaturę można również zwiększyć i zmniejszyć za pomocą klawiszy strzałek.

Wyłączanie ogrzewania: Przytrzymaj przycisk OK przez min. 5 sekund. Zostanie wyświetlony "Tryb uśpienia". Zużycie energii w trybie uśpienia poniżej 0,1 wata.

## Przegląd temperatura



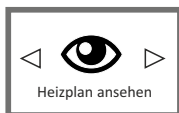
Po 5 sekundach, wyświetlacz zmienia się, a aktualna temperatura jest wyświetlana u góry, a docelowa temperatura poniżej.



Zmień czas ogrzewania w tym Menu.

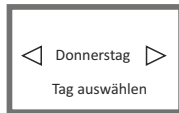
**Nie widzisz tego elementu Menu ?**

Aktywuj tryb programowania w menu w „Ustawieniach”, Ustawiając „programowanie” na „Włączone”.



Wybierz to menu, jeśli chcesz wyświetlić

Plan ogrzewania. Nie można wprowadzić zmian w tym Menu.



Wybierz dzień tygodnia dla

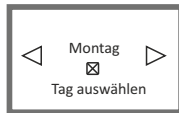
Którego chcesz wyświetlić plan ogrzewania.

Beginn	Ende	Temp.
00:00 - 08:00		11,0°C
08:00 - 16:00		19,0°C
16:00 - 00:00		11,0°C
---	---	--- °C
---	---	--- °C
---	---	--- °C

Plan ogrzewania Zobaczysz dla Wybranego dnia. Naciśnij OK, aby zamknąć Ekran.



Ustaw plan ogrzewania zgodnie z własnym życzeniem.



Wybierz dzień tygodnia. Możesz wybrać wiele, nie kolejnych dni.

Za pomocą klawiszy strzałek przejdź do żądanych dni i kliknij OK

Zeitfenster wählen	Temp.
00:00 - 08:00	11,0°C
08:00 - 16:00	19,0°C
16:00 - 00:00	11,0°C
---	--- °C
---	--- °C
---	--- °C

Wybierz okno czasowe do zmiany za pomocą klawiszy strzałek. Potwierdź przyciskiem OK

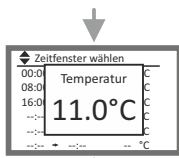
Zeitfenster wählen	Temp.
Startzeit	°C
00:00	°C
08:00	°C
16:00	°C
---	--- °C
---	--- °C

za pomocą klawiszy strzałek wybierz czas rozpoczęcia dla odpowiedniego okna czasowego. Potwierdź przyciskiem OK

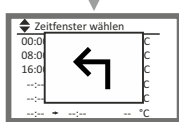
Zeitfenster wählen	Temp.
Endzeit	°C
00:00	°C
08:00	°C
16:00	°C
---	--- °C
---	--- °C

Za pomocą klawiszy strzałek wybierz czas zakończenia dla odpowiedniego okna czasowego. Potwierdź przyciskiem OK

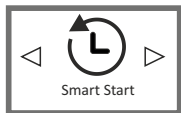




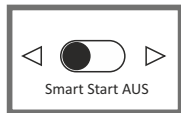
Za pomocą klawiszy strzałek wybierz temperaturę dla odpowiedniego okna czasowego



Po wprowadzeniu wszystkich żądanych okien czasowych należy ponownie nacisnąć przycisk strzałki w dół. Pojawi się strzałka wstecz. Aby wyjść z trybu programowania, naciśnij OK



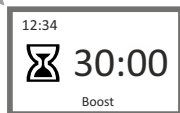
Po włączeniu funkcji Smart Start pomieszczenie jest już rozgrzane o ustawionej godzinie rozpoczęcia w odpowiednim oknie czasowym. Zobac także strona 23: akapit „SmartStart (adaptacyjna kontrola startu)”. Za pomocą tej funkcji żądana temperatura pomieszczenia zostaje osiągnięta już w momencie rozpoczęcia programu. Oznacza to, że nagrzewnica już się nagrzewa przed ustawionym czasem rozpoczęcia. To nie jest usterka. Smart Start można używać tylko w trybie programowania.



Włącz lub wyłącz inteligentny start.



Aby szybko zwiększyć temperaturę w pomieszczeniu, użyj funkcji doładowania. Naciśnij OK, aby aktywować funkcję doładowania. Podczas funkcji "boost" okno "On Sensor" nie jest aktywne



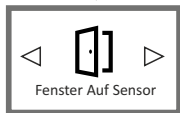
Wartość domyślna to 30 minut.. Za pomocą klawiszy strzałek ustawiaj w 5-minutowych przyrostach, ile minut grzejnik AeroFlow® powinien nagrzewać się na stałe. Aby anulować funkcję boost, naciśnij przycisk OK.



Otwórz Menu z ustawieniami



Włącz lub wyłącz tryb programowania za pomocą klawiszy strzałek. Potwierdź za pomocą OK: Jeżeli tryb programowania jest wyłączony, menu programowania nie jest widoczne. Można ręcznie zwiększyć lub zmniejszyć temperaturę za pomocą przycisków w menu "wyświetlacz statusu" (patrz strona 24)



Grzejnik AeroFlow® może się automatycznie wyłączyć, jeżeli rozpozna otwarte okno. W tym Menu możemy tą funkcję włączyć albo wyłączyć.



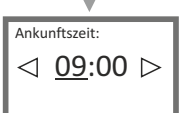
Włącz lub wyłącz wykrywanie otwartych okien. Po włączeniu wykrywania otwarcia okna grzejnik AeroFlow® wyłącza się przez maksymalny 16 minut po wykryciu otwarcia okna. Następne wykrywanie otwartego okna ma miejsce najwcześniej 20 minut po upływie 16 minut.



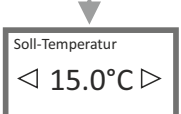
Grzejnik AeroFlow® można ustawić na tryb urlopowy. W trybie urlopowym programowanie (jeśli jest aktywne) jest wyłączone na czas nieobecności. W trybie ręcznym temperatura ustawiona ręcznie jest deaktywowana.



Za pomocą strzałek należy podać dni kiedy jesteśmy nieobecni.



następnie podajemy godzinę naszego powrotu. Potwierdzamy klawiszem OK Następnie podajemy minuty i potwierdzamy klawiszem OK



Temperatura powrotu to temperatura, która powinna rozpocząć się po powrocie. Jeśli program jest aktywny (menu „Configuration” -> Programy = Wł), **temperatury powrotu nie można wybrać**. Po osiągnięciu czasu powrotu plan ogrzewania będzie kontynuowany. Jeśli nie jest aktywna żadna rama czasowa (wstrzymane grzanie między dwiema ramami czasowymi), stosowana jest temperatura przeciw zamarzaniu. Tak więc plan ogrzewania jest kontynuowany zgodnie z zaprogramowaniem.

Jeśli **program jest wyłączony**, za pomocą klawiszy strzałek można ustawić temperaturę powrotu. Potwierdź za pomocą OK. Zostanie wyświetlony wskaźnik stanu z ikoną walizki i liczbą dni wolnych.

Temperatura nieobecności odpowiada temperaturze Anty zamarzeniowej. Aby zmienić temperaturę na czas nieobecności, naciśnij przycisk strzałki na wyświetlaczu stanu. Zostanie wyświetlony ekran przeglądu temperatury. Zmień temperaturę nieobecności za pomocą klawiszy strzałek i zatwierdź za pomocą OK. Aby wyłączyć tryb wakacyjny, ustaw „days out” na „-” (nie „0”).

W trybie dziennym można zmienić temperaturę środka przeciw zamarzaniu w menu Antifreeze, ale nie zostanie to zastosowane przy aktualnej nieobecności.

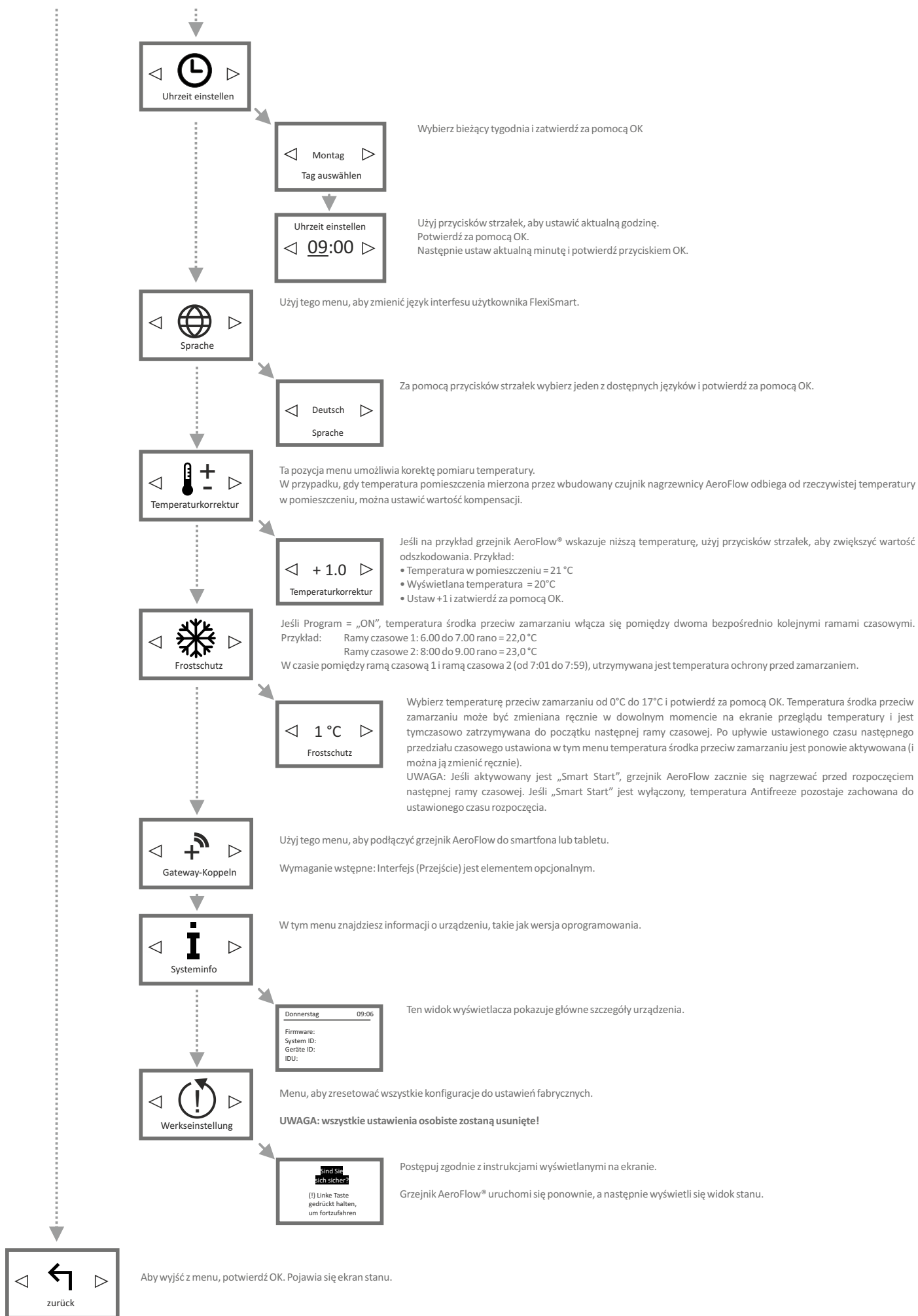


Tabelle 2 zur VERORDNUNG (EU) 2015/1188 DER KOMMISSION vom 28. April 2015																							
Erforderliche Angaben zu elektrischen Einzelraumheizgeräten																							
Modelkennung(en):		MINI 650 FlexiSmart	COMPACT 1300 FlexiSmart	MIDI 1950 FlexiSmart	MAXI 2450 FlexiSmart	SLIM TALL 1600 FlexiSmart	SLIM 1200 FlexiSmart	SLIM 2000 FlexiSmart	Modelkennung(en):								MINI 650 FlexiSmart	COMPACT 1300 FlexiSmart	MIDI 1950 FlexiSmart	MAXI 2450 FlexiSmart	SLIM TALL 1600 FlexiSmart	SLIM 1200 FlexiSmart	SLIM 2000 FlexiSmart
Angabe	Symbol	Einheit	Wert	Wert	Wert	Wert	Wert	Wert	Wert	Angabe	Einheit	Einheit	Einheit	Einheit	Einheit	Einheit	Einheit						
<b>Wärmeleistung</b>										<b>Nur bei elektrischen Speicher-Einzelraumheizgeräten: Art der Regelung der Wärmezufuhr (bitte eine Möglichkeit auswählen)</b>													
Nennwärmeleistung	P <sub>nom</sub>	kW	0,65	1,30	1,95	2,45	1,60	1,20	2,00	manuelle Regelung der Wärmezufuhr mit integriertem Thermostat	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A						
Mindestwärmeleistung (Richtwert)	P <sub>min</sub>	kW	0,65	1,30	1,95	2,45	1,60	1,20	2,00	manuelle Regelung der Wärmezufuhr mit Rückmeldung der Raum- und/oder Außentemperatur	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A						
Maximale kontinuierlicher Wärmeleistung	P <sub>max,c</sub>	kW	0,59	1,17	1,76	2,21	1,20	0,90	1,50	elektronische Regelung der Wärmezufuhr mit Rückmeldung der Raum- und/oder Außentemperatur	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A						
<b>Hilfsstromverbrauch</b>										Wärmeabgabe mit Gebläseunterstützung	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A						
Bei Nennwärmeleistung	e <sub>l,max</sub>	kW	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	<b>Art der Wärmeleistung/Raumtemperaturkontrolle (bitte eine Möglichkeit auswählen)</b>													
Bei Mindestwärmeleistung	e <sub>l,min</sub>	kW	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein						
Im Bereitschaftszustand	e <sub>l,sb</sub>	kW	0,0001	0,0001	0,0001	0,0001	0,0001	0,0001	0,0001	zwei oder mehr manuell einstellbare Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein						
										Raumtemperaturkontrolle mit mechanischem Thermostat	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein						
										mit elektrischer Raumtemperaturkontrolle	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein						
										elektronischer Raumtemperaturkontrolle und Tageszeitregelung	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein						
										elektronischer Raumtemperaturkontrolle und Wochen-tagsregelung	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja						
										<b>Sonstige Regelungsoptionen (Mehrfachnennung möglich)</b>													
										Raumtemperaturkontrolle mit Präsenzerkennung	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein						
										Raumtemperaturkontrolle mit Erkennung offener Fenster	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja						
										mit Fernbedienungsoption	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja						
										mit adaptiver Regelung des Heizbeginns	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja						
										mit Betriebszeitbegrenzung	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein						
										mit Schwarzkugelsensor	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein						
Kontaktangaben		Thermotec AG   Arnsdorf 26   02894 Vierkirchen   Deutschland																					

Table 2 of the COMMISSION REGULATION (EU) 2015/1188 as of 28 April 2015																							
Information requirements for electric local space heaters																							
Model identifier(s):		MINI 650 FlexiSmart	COMPACT 1300 FlexiSmart	MIDI 1950 FlexiSmart	MAXI 2450 FlexiSmart	SLIM TALL 1600 FlexiSmart	SLIM 1200 FlexiSmart	SLIM 2000 FlexiSmart	Model identifier(s):								MINI 650 FlexiSmart	COMPACT 1300 FlexiSmart	MIDI 1950 FlexiSmart	MAXI 2450 FlexiSmart	SLIM TALL 1600 FlexiSmart	SLIM 1200 FlexiSmart	SLIM 2000 FlexiSmart
Item	Symbol	Unit	Value	Value	Value	Value	Value	Value	Value	Item	Unit	Unit	Unit	Unit	Unit	Unit	Unit						
<b>Heat output</b>										<b>Type of heat input, for electric storage local space heaters only (select one)</b>													
Nominal heat output	P <sub>nom</sub>	kW	0,65	1,30	1,95	2,45	1,60	1,20	2,00	manual heat charge control, with integrated thermostat	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A						
Minimum heat output (indicative)	P <sub>min</sub>	kW	0,65	1,30	1,95	2,45	1,60	1,20	2,00	manual heat charge control with room and/or outdoor temperature feedback	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A						
Maximum continuous heat output	P <sub>max,c</sub>	kW	0,59	1,17	1,76	2,21	1,20	0,90	1,50	electronic heat charge control with room and/or outdoor temperature feedback	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A						
<b>Auxiliary electricity consumption</b>										fan assisted heat output	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A						
At nominal heat output	e <sub>l,max</sub>	kW	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	<b>Type of heat output/room temperature control (select one)</b>													
At minimum heat output	e <sub>l,min</sub>	kW	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	single stage heat output and no room temperature control	no	no	no	no	no	no	no						
In standby mode	e <sub>l,sb</sub>	kW	0,0001	0,0001	0,0001	0,0001	0,0001	0,0001	0,0001	Two or more manual stages, no room temperature control	no	no	no	no	no	no	no						
										with mechanic thermostat room temperature control	no	no	no	no	no	no	no						
										with electronic room temperature control	no	no	no	no	no	no	no						
										electronic room temperature control plus day timer	no	no	no	no	no	no	no						
										electronic room temperature control plus week timer	yes	yes	yes	yes	yes	yes	yes						
										<b>Other control options (multiple selections possible)</b>													
										room temperature control, with presence detection	no	no	no	no	no	no	no						
										room temperature control, with open window detection	yes	yes	yes	yes	yes	yes	yes						
										with distance control option	yes	yes	yes	yes	yes	yes	yes						
										with adaptive start control	yes	yes	yes	yes	yes	yes	yes						
										with working time limitation	no	no	no	no	no	no	no						
										with black bulb sensor	no	no	no	no	no	no	no						
Contact details		Thermotec AG   Arnsdorf 26   02894 Vierkirchen   Germany																					

## Garantie-Zertifikat

Die AeroFlow®- Produktfamilie der Thermotec AG steht für ein gesundes Raumklima und kostenbewusstes Heizen. Unsere jahrelange Entwicklungsarbeit sowie ein modernes Produktionsverfahren sind die Voraussetzung für die Langlebigkeit und hohe Wertbeständigkeit Ihres AeroFlow®- Produktes.



### 15 Jahre Garantie auf die Wärmeerzeugung und die Bedienbarkeit des Grundgerätes

Mit dem Erwerb dieses Gerätes haben Sie sich für ein innovatives Qualitätsprodukt der absoluten Spitzenklasse entschieden.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen.

Sebastian Heidrich

Gründer und Vorstand der Thermotec AG



Thermotec AG | Arnsdorf 26 | 02894 Vierkirchen | Deutschland  
Telefon: +49(0)3 58 27 78 93 30 | info@thermotec-ag.de  
www.thermotec.ag

## warranty certificate

The AeroFlow® product family of Thermotec AG is available for a healthy indoor climate and cost-conscious heating. Our years of development work and a modern production process are the prerequisite for the longevity and high stability of value of your AeroFlow® product.



### 15-year warranty on heat generation and operability of the basic unit.

With the purchase of this device, you have decided for an innovative quality product of the absolute top class.

We thank you for your trust.

Sebastian Heidrich

Founder and chairman of Thermotec AG



Thermotec AG | Arnsdorf 26 | 02894 Vierkirchen | Germany  
Phone: +49(0)3 58 27 78 93 30 | info@thermotec-ag.de  
www.thermotec.ag



Thermotec AG  
Arnsdorf 26  
02894 Vierkirchen  
Germany

Phone: +49(0)3 58 27 78 93 30  
Fax: +49(0)3 58 27 78 93 444  
email: info@thermotec-ag.de

www.thermotec.ag